

## Energiemärchen: Die Schweiz ist viel zu klein, um etwas zu ändern

Der Anteil der Schweiz am weltweiten Energieverbrauch scheint verschwindend gering: Nur 3 Promille (Tausendstel) gehen auf unser Konto. Unser Pro-Kopf-Verbrauch jedoch liegt weit über dem weltweiten Durchschnitt!

Trotz der geringen Grösse und Einwohnerzahl unseres Landes haben wir einen hohen Energieverbrauch. Das hat viele Ursachen: klimatische Bedingungen, hohe Industrialisierung, hoher Lebensstandard etc. Somit können wir durch eine Politik, die alle Möglichkeiten einer rationellen Energieerzeugung und -verwendung ausschöpft, viel zur Verbes-



Verbrauch pro Einwohner (in Tonnen Öl-Äquivalent*)	
Kanada	9,5
USA	7,1
Südkorea	4,9
Russland	4,5
Frankreich	3,9
Schweiz	3,8
Japan	3,6
Deutschland	3,5
China	1,6
Brasilien	1,2
Indien	0,4

Weltkarte mit Konsum pro Kopf 2010 in Tonnen Öl-Äquivalent

serung der globalen Energie- und Klimasituation beitragen.

### Energiehunger ist nicht mehr bezahlbar

Dass dringender Handlungsbedarf besteht, bestätigt die Internationale Energieagentur IEA. Der nächste Wirtschaftsaufschwung werde zu einem Anstieg des Energieverbrauchs um 2,5% pro Jahr führen, wenn wir die Energiepolitik nicht radikal ändern. So könnten sich die Energiekosten in den

nächsten 20 Jahren verdoppeln. Was das für die energieintensive und importabhängige Schweizer Volkswirtschaft bedeutet, kann man sich leicht ausmalen. Die Gesamtenergiestatistik des Bundesamts für Energie spricht ebenfalls eine deutliche Sprache. So hat nur die Rezession 2008/09 den Energieverbrauch kurzzeitig gesenkt, sodass der Verbrauch munter weitersteigt.

Fortsetzung auf Seite 3

\*Energieverbrauch in Öl-Einheiten umgerechnet

**FRANZ**  
SCHMUCKSTÜCKE

Gold- und Silberankauf  
nur beim seriösen Goldschmied

Markus Franz, Goldschmied  
8590 Romanshorn · franzschmuck.ch  
ca. Fr. 40.50/49.- per Gramm Feingold

**Ströbele**  
Kommunikation  
gestalten und realisieren

**Persönliche Momente festhalten**  
Mit einem Poster erlebt man sie immer wieder neu.

Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn  
Telefon +41 (0)71 466 70 50  
www.stroebele.ch  
**Ströbele der Erfolgsbeschleuniger**



Fortsetzung von Seite 1

**Politik der Energiestadt = richtiger Weg**

Die Energiestadt Romanshorn befindet sich auf dem Weg der 2000-Watt-Gesellschaft, welcher – in Anbetracht des aktuellen Verbrauchs von 4'950 Watt pro Kopf – uns noch einige Anstrengungen abverlangen wird. Mit dem in Bälde fertig gestellten Energiekonzept werden der Absenkpfad und die entsprechenden Massnahmen für die nächsten Jahre aufgezeigt.

Quellen: AEE, Agentur für Erneuerbare Energien und Energieeffizienz; Bundesamt für Energie Gesamtenergiestatistik 2010; BP Statistical Review of World Energy 2011. ●

*Energiekommission, Patrik Fink, Gemeinderat*



Absenkpfad Primärenergie Watt pro Kopf	2010	2020	2035	2050
Romanshorn	4'950	4'200	3'500	2'700
Schweiz	6'300	5'400	4'400	3'500

**Behörden & Parteien**

# Thurgauer Zukunftsstrategien

**Wir zeigen Ihnen, wo der Salat im Winter wächst. Die nachhaltigen Strategien dazu präsentiert Ihnen die Gärtnerei Fässler in Romanshorn.**

Damit der Salat frisch auf den Tisch kommt, braucht es gute Verkehrswege. Die Bodensee-Thurtal-Strasse (BTS) und die Oberlandstrasse (OLS) sind Jahrhundertprojekte, die Dörfer und Städte entlasten, mehr Lebensqualität bringen und der Wirtschaft die Rahmenbedingungen verbessern.

Regierungsrat Jakob Stark wird über dieses Grossprojekt referieren und Fragen beantworten: Hat es für Landwirte auch Realersatz für Pachtland? Gibt es Ökobrücken?

In drei Kurzreferaten wird vorgängig das Thema aus der Sicht der Landwirtschaft, der Industrie und der Gemeinden erläutert.

**Zu dieser spannenden Veranstaltung sind alle eingeladen am**

**Mittwoch, 7. März um 18.00 Uhr**

Besichtigung in der Gärtnerei Fässler AG mit anschliessendem Apéro im Restaurant Panem.

Danach erzählt Regierungsrat Jakob Stark um 19.30 Uhr das Neuste im Panem beim Romanshorer Hafen. ●

*CVP Arbeitsgruppe Landwirtschaft  
CVP Bezirk Arbon*

<b>Gesundheit &amp; Soziales</b>	
Nothilfekurs in Romanshorn.....	8
FrauenBANDE.....	9
<b>Wirtschaft</b>	
Beginn Wochenmarkt .....	9
29. Februar 2012.....	9
Die Gasversorgung Romanshorn AG trotz der Kälte.....	10
Ein Kleiner zeigt sich ganz gross .....	11
<b>Behörden &amp; Parteien</b>	
Energiemärchen: Die Schweiz ist viel zu klein, um etwas zu ändern..	1
Thurgauer Zukunftsstrategien.....	3
Es ist wieder Suppentagszeit! .....	5
Gemeindekanzlei komplett.....	5
CVP-Stamm .....	6
Rücktritt Heimleiterin.....	6
BTS, OLS – es gibt bessere Alternativen .....	6
Die Kandidaten und Kandidatinnen der EVP und ihre politischen Ziele .....	6
Fastenzeitkampagne 2012.....	7
Frage nach Gerechtigkeit .....	8
Mitteilungen des Einwohneramtes .....	17

<b>Marktplatz</b>	
Wellenbrecher .....	5
Romanshorer Agenda.....	23
<b>Treffpunkt</b>	
Leserbriefe .....	8
<b>Schule</b>	
Frühlingserwachen .....	8
<b>Kultur &amp; Freizeit</b>	
Vorerst ohne Medaillen .....	10
Insekten-Hotel bauen .....	11
30. GV der Katzenfreunde Oberthurgau. ....	12
Dirigentenwechsel angekündigt .....	12
Definitive Rückkehr in die Serie!.....	13
Die Kinder vom Napf.....	13
Ohne Punkte.....	13
Erster Platz für A-Junioren .....	14
Selbstverteidigungskurs .....	14
Mehr Lebensraum für alle.....	14
Sportgeist, Wettkampffieber und heisse Badehosen.....	15
Neues Outfit .....	16
Intouchables.....	17
Wunderschöne Pferdebilder .....	22

<b>Impressum</b>	
<b>Herausgeber</b>	
Politische Gemeinde Romanshorn	
<b>Amtliches Publikationsorgan</b>	
Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach	
<b>Erscheinen</b>	
Jeden Freitag gratis in allen Romanshorer und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.	
<b>Entgegennahme von Textbeiträgen</b>	
<b>Bis Montag 8.00 Uhr</b>	
Gemeindekanzlei Romanshorn Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn Fax 071 466 83 82, seeblick@romanshorn.ch	
<b>Koordinationsstelle der Texte</b>	
Regula Fischer, Seeweg 4a, 8590 Romanshorn Telefon 071 463 65 81	
<b>Entgegennahme von Inseraten</b>	
<b>Bis Freitag 9.00 Uhr</b>	
Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50 Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch	

**Neuheit in Romanshorn**  
Färbergasse 1 (vor Barriere Richtung See)

## Piz.top Pizza-Automat

Eine echte italienische Pizza, heiss und knusprig in 2 Minuten. Das Original aus Italien. Probieren Sie die Pizzas, Sie werden begeistert sein!

Achtung: Neue Pizza-Sorten wie Schinken mit Pilz, Thon mit Zwiebeln und diverse andere. Die Pizzas kommen in der isolierten Schachtel raus. **Pro Pizza nur Fr. 6.-.**

Rund um die Uhr geöffnet, Selbstbedienung.

I. + B. Pacarizi, Telefon 071 461 33 51

# SEEBLICK

Amtes Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn



## Inserieren statt demonstrieren.

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 6000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos:  
Ströbele Kommunikation, 8590 Romanshorn  
Telefon 071 466 70 50, [www.stroebele.ch](http://www.stroebele.ch)

## Erstellen Ihrer Steuererklärung

# [www.wbc-steuern.ch](http://www.wbc-steuern.ch)

WBC business center & Treuhand GmbH 071 460 04 14

## BAUGESUCH



### Bauherrschaft/Grundeigentümer

Politische Gemeinde Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn

**Bauvorhaben:** Umbau/Erweiterung Seebadrestaurant, Anbauten für Kühlzellen und Entsorgung

**Bauparzelle:** Badstrasse 52, Parzelle Nr. 2495

**Planaufgabe:** vom 24. Februar bis 14. März 2012  
Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

**Einsprachen:** Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

# KLEIN IST GROSS

## Der neue up!

Sie sehen richtig: Dieser Kleine ist ein original Volkswagen. Der neue up! ist zwar unser Kleinster, aber er hat das Zeug dazu, der Grösste zu werden: der neue up!. Ganz gross ist auch die Sicherheit. Dies beweist der neue up! zum Beispiel mit dem serienmässig elektronischen Stabilitätsprogramm (ESP) und seiner preisgekrönten\* City-Notbremsfunktion. Sie wird automatisch bei Geschwindigkeiten unter 30 km/h aktiv und registriert per Lasersensor die Gefahr einer drohenden Kollision. Weitere Beweise, warum der Kleinste der Grösste ist, erleben Sie am besten an der Live-Premiere am 25.2.2012. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Erst wenn ein Auto Innovationen allen zugänglich macht, ist es: Das Auto.

Öffnungszeiten: 09.00 bis 16.00 Uhr

Programm: Machen Sie eine Probefahrt und lassen Sie sich überraschen!

Live-Premiere am 25.2.2012



\*Euro NCAP Advanced Award [www.euroncap.com](http://www.euroncap.com)

Das Auto.

GEMEINDE  ROMANSHORN

## ALTPAPIERSAMMLUNG

Die nächste Papiersammlung findet am **Samstag, 3. März 2012** statt und wird vom Tatankas Eishockey-Club durchgeführt.

Für allfällige Rückfragen an den Verein melden Sie sich bitte unter folgender Telefonnummer: 076 378 78 36

# SEEBLICK

Amtes Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

## Inserieren statt rotieren.

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 6000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos: Ströbele Kommunikation, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50, [www.stroebele.ch](http://www.stroebele.ch)



**AMAG RETAIL Kreuzlingen**

Hauptstrasse 99, 8280 Kreuzlingen

Telefon 071 678 28 28

[www.kreuzlingen.amag.ch](http://www.kreuzlingen.amag.ch)

## Es ist wieder Suppentagszeit!

Bei diesen winterlichen Temperaturen erfreut eine heisse Suppe nicht nur den Gaumen, sondern erwärmt auch die Seele!

Probieren Sie es aus: am **25. Februar von 11.00 bis 13.30 Uhr** im **evangelischen Kirchgemeindehaus Romanshorn**. Dort serviert der Salmsacher Kirchenchor eine feine Suppe. Sie ist gratis – denn Ihre grosszügige Spende in unser Kässeli leitet die Kirchgemeinde weiter: an Christen in Guatemala und zur Unterstützung der Kampagne «Mehr Gerechtigkeit heisst weniger Hunger» von Brot für alle/Fastenopfer.

Auch Kuchen Spenden für das Kuchenbuffet sind sehr willkommen.

Von 11.30–12.00 Uhr gibt es in der Gemeindestube die neuesten Informationen über das Projekt Guatemala.

Karl Heuberger vom HEKS (Hilfswerk der Evangelischen Kirchen in der Schweiz), der gerade Zentralamerika bereist hat, wird referieren und auch anschliessend zum Gespräch zur Verfügung stehen.

Man kann also an diesem Suppentag Genuss mit Information verbinden. Herzliche Einladung an alle! ●

*Ueli Aebersold, Ressortleiter  
Oeme und Martina Brendler, Pfarrerin*

## Gemeindekanzlei komplett

Die personellen Lücken in der Gemeindekanzlei Romanshorn sind geschlossen. **Andrea Holderegger ist auf den 1. Januar zur Stellvertreterin des Gemeindeschreibers gewählt worden. Marie-Theres Brühwiler hat ihre Stelle auf der Kanzlei Anfang Januar angetreten.**

Die personellen Neubesetzungen in der Gemeindekanzlei Romanshorn sind abgeschlossen. Andrea Holderegger, die ihre Tätigkeit in der Gemeindekanzlei Romanshorn Anfang September 2011 aufgenommen hat, ist auf den 1. Januar 2012 zur Gemeindeschreiber-Stellvertreterin ernannt worden. Marie-Theres Brühwiler ist seit Anfang Januar als

Assistentin des Gemeindeammanns tätig und erledigt in der Gemeindekanzlei zudem verschiedene Sekretariats- und Sachbearbeitungsaufgaben. Cornel Frischknecht, der im letzten Sommer die Verwaltungslehre auf der Gemeinde Romanshorn abgeschlossen und seither als interner Springer unter anderem interimistisch Sekretariatsarbeiten in der Gemeindekanzlei übernommen hat, wird die Gemeinde Romanshorn Ende Februar 2012 verlassen und in die Rekrutenschule einrücken. Für seinen grossen Einsatz danken wir ihm ganz herzlich. ●

*Gemeindekanzlei Romanshorn*



Andrea Holderegger (rechts) und Marie-Theres Brühwiler sind in ihren neuen Funktionen gut gestartet.

## Ein Glas Marmelade

Ein grosser korpulenter Mann mit blonden Haaren und mit himmelblauen Augen betrat am frühen Morgen ein Früchte- und Gemüsegeschäft. Es war ein wunderschöner Wintertag. Als die Verkäuferin ihn kommen sah, dachte sie, dass er nach seinem Aussehen ein Germane sein müsse. Was an ihm sehr auffiel, war sein orangefarbener, enganliegender selbstgestrickter Pullover. Wie kann dieser Mann so eine Farbe tragen, da seine Gesichtsfarbe rosarot ist, dachte sich die Verkäuferin. Der Mann ging auf die Verkäuferin zu und mit einem unsicheren, kindlichen Lächeln sagte er: «Ich möchte gerne ein Glas Marmelade. Ich bin gestern Abend spät aus Deutschland angekommen und mache hier Skurlaub. Mir fehlte noch die Marmelade zum Frühstück.» Dann zeigte die Verkäuferin dem Mann das Regal mit den Marmeladen. Es war ein grosses Regal voll mit allen möglichen Sorten. «Möchten Sie gerne süsse, saure oder bittere Marmelade», fragte sie freundlich. Er lächelte wieder. Diesmal etwas breiter und offener. Die Verkäuferin entdeckte plötzlich seine schönen weissen Zähne und sein herzhaftes Lachen. «Ach», sagte der Herr, «Sie haben zu viel Auswahl.» «Kommen Sie doch näher ans Regal», sagte die Verkäuferin, «dann können Sie selber eine Marmelade aussuchen.» Auch sie lachte dabei. Dem Herrn schien es nicht so wichtig zu sein, welche Marmelade es war. Er interessierte sich plötzlich mehr für die Verkäuferin. Er zeigte dann auf eine orangefarbene Marmelade und sagte: «Diese nehme ich.» Auch noch die Marmelade in Orange, dachte die Verkäuferin und reichte ihm das Glas. Die beiden wechselten noch einige Worte miteinander, dann verabschiedete sich der Herr. Er wusste, dass er nicht zum letzten Mal in diesem Geschäft war. Bevor die Türe hinter ihm zuging, rief die Verkäuferin ihm noch zu: «Ich wünsche Ihnen einen guten Appetit.» Der grosse Mann mit dem Glas Marmelade überquerte die Strasse und verschwand. Am nächsten Tag kam er wieder. Die Verkäuferin freute sich darüber. Sie gingen nach Feierabend gemeinsam in den Ausgang und zwei Monate später im März verlobten sie sich. Es ging alles sehr schnell. Im Juli des gleichen Jahres fand schon die Hochzeit statt. Die Verkäuferin war sogar bereit nach Deutschland zu ziehen. Und das alles wegen einem Glas Marmelade. ●

*Maria Luisa Camenisch*

## CVP-Stamm

Am Donnerstag, 1. März 2012, ab 17.30 Uhr bis ca. 19.00 Uhr, findet der nächste CVP-Stamm statt.

Parteimitglieder, Sympathisanten und Gäste sind herzlich eingeladen. Anwesend sind auch Mitglieder der Behörden. **Ort: Club Campana, Neustrasse 20, 8590 Romanshorn.** Der Vorstand freut sich auf eine interessante Gesprächsrunde. ●

*Vorstand CVP Region Romanshorn*

## Rücktritt Heimleiterin

**Nach über acht Jahren als Heimleiterin des Regionalen Pflegeheimes Romanshorn hat Esther Wolfensberger auf Ende Mai 2012 ihren Rücktritt erklärt.**

Unsere verdiente, umsichtige Heimleiterin will sich einer neuen Herausforderung stellen. Der Gemeinderat Romanshorn und die Betriebskommission des Pflegeheims bedauern den Entscheid von Esther Wolfensberger. Wir danken für die wertvolle Mitarbeit und wünschen für die Zukunft alles Gute. Die Nachfolge soll sobald wie möglich geregelt werden. ●

*Gemeindekanzlei Romanshorn*

## BTS, OLS – es gibt bessere Alternativen

**Zeitweise überlastete Strassen, bessere Verkehrsanbindung: Neben den Vorschlägen der Regierung, sprich BTS und OLS, gibt es die Pläne der Umweltverbände. Diese versprechen Lösungen, die in relativ kurzer Zeit umgesetzt werden können. Es braucht keine neuen Hochleistungsstrassen, sondern Umfahrungen der besonders geplagten Ortschaften.**

An der Jahresversammlung des Grünen Forums Romanshorn, erläutert Toni Kappeler, Präsident von pro natura, diese Alternativen. Am Donnerstag, 1. März, lädt das Grüne Forum um 20 Uhr dazu ein, ins Restaurant Usblick im Brüggli, an der Arbonerstrasse 50. Vorgängig um 19.30 Uhr werden die offiziellen Jahresgeschäfte abgehalten. ●

*Grünes Forum, Markus Bösch*

## Die Kandidaten und Kandidatinnen der EVP und ihre politischen Ziele

**Liebe Romanshornerin, lieber Romanshorner. «Auf die richtige Mischung kommt es an.» Diese Lebensweisheit gilt auch für die Zusammensetzung des Grossen Rates.**

Seit vielen Jahren bringt die EVP hier jene wichtigen menschlichen Werte ein, die jeder verantwortungsbewussten Entscheidungsfindung zuträglich sind. Diese Werte gründen in unserer christlichen Tradition, machen den Thurgau stark und schaffen Lebensqualität für alle. Aktuell heben wir die Werte Ehrlichkeit, Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit hervor, weil die Ereignisse zeigen, dass sie besonders gefährdet sind. Dabei fordern wir Nachhaltigkeit nicht nur im Umweltschutz, sondern auf allen Ebenen, insbesondere in der Familien-, Bildungs-, Finanz- und Wirtschaftspolitik.

Unter dem Motto «Weil Werte zählen» kandidieren 18 Personen, neun Frauen und neun Männer für die Grossratswahlen vom 15.4.12. Mit der Ärztin und Romanshornerin Regula Streckeisen tritt eine erfahrene Kantonsrätin zur Wiederwahl an. Ebenfalls über politische Erfahrung verfügen Roman Buff, Arzt und Stadtparlamentarier in Arbon, sowie Doris Günter, Zentralvorstandsmitglied

der EVP Schweiz, in Winden (Egnach). Des Weiteren kandidieren aus Romanshorn der Sozialpädagoge Ruedi Leuenberger sowie erfreulicherweise zwei Jungpolitiker: Elektroingenieur Christoph Günter und Manuel Reber, Pflegefachmann in Ausbildung.

### Die EVP Thurgau

- ...setzt sich für eine konstruktive Zusammenarbeit der politischen Kräfte ein.
- ...packt an, was zugunsten von Kind, Jugend und Familie verbessert werden muss. Gesunde, lebensstüchtige Kinder sind unser wichtigster Zukunftswert.
- ...handelt unabhängig von Eigeninteressen für einen Thurgau mit Lebensqualität für alle.
- ...fördert den sorgsamsten Umgang mit der Schöpfung und fordert den Ausstieg aus der Atomenergie.
- ...achtet auf eine sparsame Nutzung der Landreserven, auch bei Strassenneubauten.

**Wählen Sie die richtige Mischung ins Kantonsparlament: Eine starke Prise EVP – eine unveränderte Liste 5! ●**

*EVP*



*Roman Buff, Regula Streckeisen, Doris Günter*

## Fastenzeitkampagne 2012

**Die diesjährige ökumenische Kampagne trägt den Titel: Mehr Gleichberechtigung heisst weniger Hunger.**

In vielen vor allem armen Ländern dieser Erde sorgen hauptsächlich die Frauen für die Ernährung ihrer Familien. Trotzdem sind 70 Prozent der Hungernden weltweit Frauen! Die Ökumenische Kampagne 2012 der kirchlichen Hilfswerke Fastenopfer (katholisch), Brot für alle (evangelisch), Partnersein (christkatholisch) zeigt eindrücklich auf, was oft auch bei Entwicklungshilfe und Wirtschaftswachstum vergessen wird: Mehr Gleichberechtigung und nachhaltigeres Wirtschaften bedeutet weniger Hunger und eröffnet Wege für so oft versprochene gerechtere, lebens- und umweltfreundlichere Verhältnisse. Die Aktion «A Voice in Rio» stellt dazu beispielhafte Projekte aus dem Süden vor. Auf [www.rechtaufnahme.ch](http://www.rechtaufnahme.ch) und [www.facebook.com/voiceinrio](http://www.facebook.com/voiceinrio) können Sie vom 22. Februar bis 2. April 2012 einem der sechs Projekte Ihre Stimme geben. Das Gewinnerprojekt wird von Fastenopfer und Brot für alle im Juni 2012 zum Weltgipfel «Rio+20» eingeladen, um seine Arbeit vorzustellen. Dazu Weiteres auf [www.rechtaufnahme.ch](http://www.rechtaufnahme.ch).

Wie jedes Jahr erhalten alle evangelisch-reformierten und katholischen Haushalte in Romanshorn und Salmsach per Post die Agenda der Hilfswerke zusammen mit dem ökumenischen erarbeiteten Programm, wo Sie viele Anregungen und Anlässe zu diesem wichtigen Thema finden. In den Kirchen liegen auch weitere Exemplare auf und selbstverständlich kann man die Unterlagen auch auf den Sekretariaten beziehen. Das Anliegen geht ja weit über die Konfessionen hinaus und findet dementsprechend auch bei Menschen Unterstützung, die nicht (mehr) in einer der Kirchen Mitglied sind. Bitte machen Sie wieder mit und helfen Sie uns, unsere Projekte zu finanzieren. Nähere Informationen auf unserer Website.

### Aus dem Programm der Landeskirchen:

#### **Brotaktion 22.2. bis 8.4. 2012**

Brot ist immer noch ein besonderes Lebensmittel. Es steht für Nahrung, für Sattwerden, für Dankbarkeit gegenüber den Gaben der Erde und für Gerechtigkeit. Deshalb ist diese Aktion «Brot zum Teilen» zusammen mit

den Bäckereien eine, die sehr gut in diese Zeit passt. Letztes Jahr haben sich 393 Betriebe beteiligt. In Romanshorn erhalten Sie vom 22.2. bis 8.4. das Brot in der Confiserie Köppl, im Café Funk und beim Sunne-Beck Strassmann und neu auch in Uttwil in der Bäckerei Kunz. 50 Rappen von jedem Brot gehen an Projekte gegen Hunger!. Kaufen oder bestellen Sie solche Brote! Sie unterstützen damit nicht nur die Aktion der Schweizer Bäcker und die Nahrungssicherheit vieler Menschen, sondern Sie erhalten auch ein feines, gutes Brot.

#### **Suppentage**

Der erste der beiden Suppentage findet am Samstag, den 25.2. im evangelischen Kirchgemeindehaus statt, von 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr. Um 11.30 Uhr ist ein spannendes Referat über Guatemala zu hören. Der zweite Suppentag ist im kath. Pfarreiheim am Samstagabend 17.3. ab 18.15 Uhr und am Sonntag, 18.3. ab 11.15 Uhr – mit einem Claroladenstand.

#### **Ökumenischer FamilienGottesDienst am 26.2.2012**

Der ökumenische Gottesdienst zur Eröffnung der Fastenzeit ist immer ein speziell gestalteter. Dieses Jahr findet er um 9.30 Uhr in der evangelischen Kirche Romanshorn statt und steht unter dem Thema «Ich sehe was, was Du auch siehst». Vorbereitet wird der Gottesdienst von Pia Zweili, Vreni Arn, Stefan Günter und Martina Brendler. Da es auch ein spezielles Kinderprogramm gibt, sind alle Kinder ebenfalls herzlich willkommen.

#### **Bistroggespräch am 7.3.**

Die Bistroggespräche im Treffli im Johannes-treff unterhalb des kath. Pfarreiheimes auf dem Schlossberg sind etwas Neues und gibt es demnächst regelmässig. Wir fangen am Mittwoch, den 7.3. um 19.30 Uhr an mit dem Thema «Frauen (ver)dienen ander(e)s. Männer auch». Der Einstieg wird jeweils von Meret Engel, Pfarrerin, oder Gaby Zimmermann, Gemeindeleiterin, vorbereitet, und dann ist das Gespräch zwanglos und offen. Anmeldung nicht nötig. Getränke zahlt jeder selbst.

#### **Theatervorstellung «Liebe M (m) acht...»**

Das Playback Theater Zürich zeigt am 9.3.

auf Einladung der Kantonalen Landeskirchen um 19.30 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus Amriswil ein Improvisationstheater zum Thema der Kampagne. Lassen Sie sich überraschen, wie das geht! Für musikalische Umrahmung sorgen jazzmedia & dani rieser. Der Eintritt ist frei.

#### **Rosenaktion: 17.3.**

Ab 9.00 Uhr verkaufen prominente und bekannte Leute zusammen mit Leuten aus den Kirchgemeinden von der Migros geschenkte Max-Havelaar-Rosen aus Tansania zum symbolischen Preis von Fr. 5.00 zugunsten von Projekten gegen Hunger an der Ecke Rislen-/Alleestrasse (vor Schuhhaus Haberer) und der Post in Romanshorn.



#### **Hintergrund zum Thema: Hunger hat ein Geschlecht**

Für den Abend über Männer und Frauen, ihre Rollen, Möglichkeiten, Einschränkungen bei der Bewältigung des Alltags, und im Kampf für eine Welt, in der alle satt werden, konnte die Sozialanthropologin Annemarie Sancar vom EDA in Bern gewonnen werden. Dieser sehr informative Anlass, zu dem auch der Claroladen Romanshorn einlädt, findet am Donnerstag, den 22.3. um 19.00 Uhr im kath. Pfarreisaal statt.

Weitere Informationen zu den Anlässen oder auch zu den vielen weiteren Gottesdiensten und Veranstaltungen sind auf [www.refromanshorn.ch](http://www.refromanshorn.ch) und [www.kathromanshorn.ch](http://www.kathromanshorn.ch) zu finden.

Die Vorbereitungsteams laden herzlich ein. ●

## Frage nach Gerechtigkeit

Traditionell wird am ersten Freitag im März rund um den Globus der Weltgebetstag gefeiert. Dieser besondere Gottesdienst wurde vor mehr als hundert Jahren von mutigen christlichen Frauen, welche die Probleme ihrer Zeit erkannt haben, ins Leben gerufen. Noch bevor die Kirchen über Ökumene nachdachten, haben Frauen die Initiative ergriffen, um die Anliegen und Nöte von Frauen in der ganzen Welt sichtbar zu machen. Am 2. März schaut die ganze Welt nach Malaysia.

Wie lässt sich ein Staat regieren, dessen zwei Landesteile – getrennt durch das Südchinesische Meer – über 500 Kilometer auseinanderliegen? Ein Land, dessen rund 27 Mio. Einwohnerinnen und Einwohner unterschiedliche ethnische, kulturelle und religiöse Wurzeln haben? Mit Kontrolle, mit Reglementierung, mit Religion? Die Regierung Malaysias versucht mit allen Mitteln, Einheit und Stabilität zu erhalten. Die Verfassung garantiert zwar Religionsfreiheit. In Wirklichkeit kommt es jedoch immer wieder zu Benachteiligungen der religiösen Minderheiten und zu bewusst ausgelösten Konflikten, die Widerstand gegen die Regierung verhindern sollen. Kritik zu üben, ist gefährlich. Auch für

Christinnen und Christen, die eine religiöse Minderheit bilden. Wie also öffentlich darüber sprechen? Die Weltgebetstagsfrauen haben in ihrer Liturgie einen Weg gefunden, Ungerechtigkeiten «die zum Himmel schreien» anzuprangern. Die Gebete des Propheten Habakuk und das Gleichnis der beharrlichen Witwe verleihen ihnen Sprache, ihre Sorgen und Anliegen auszudrücken. Die ökumenische Vorbereitungsgruppe lädt herzlich zu diesem Ereignis weltweiter Verbundenheit im Beten und Handeln ein.

### Weltgebetstag 2012, Freitag, 2. März 2012

**18.00 Uhr in der Alten Kirche Romanshorn**  
Ökumenischer Gottesdienst mit der Liturgie von Frauen aus Malaysia

Thema: Lasst Gerechtigkeit walten  
Mitwirkung: ad-hoc Singgruppe

**18.00 Uhr im Johannestreff, Zimmer Hermann, Romanshorn**

Gottesdienst für Kinder im Primarschulalter  
Thema: «Grächtigkeit git Läbe»  
anschliessend Znacht aus Malaysia im katholischen Pfarreiheim, zubereitet von Beatrice Bösch, Anita Amherd. ●

*Ökumenische Vorbereitungsgruppe  
und Gottesdienst für Kinder*

### Treffpunkt

## Fasnachtsdank 2012

Mit viel Freude sind wir in unser Jubiläumsjahr, das zwanzigste, gestartet, und haben herrliche Stunden mit unsern Zuhörern und innerhalb der Gruppe selbst erlebt. Während sechs Tagen, auf die zwei verflochtenen Wochenenden aufgeteilt, sind wir an dreissig Orten aufgetreten und durften unser Schnitzelbankprogramm vortragen. Wir möchten uns ganz herzlich bedanken bei den Inserenten im Schnitzelbankheft und bei allen Gastgebern für die immer freundliche Aufnahme und das Verwöhnungsprogramm im Anschluss ans Singen. Ein Dank geht auch an unsere Klub-

hauswirtin Esther und an Peter Freund und sein OK für die wunderbare Wiederbelebung des Romshorner Narrenabends.

Der frischgeschlüpften Fröschin Käthi Zürcher gratulieren wir zu ihrer Wahl und wünschen ihr ein grünquaaakiges, erlebnisreiches Froschjahr.

Wir freuen uns bereits auf die Fasnacht 2013 und grüssen mit einem lauten Ho-Narro bis dahin. ●

*Schnitzelbanksänger des FC Romanshorn*

## Noch gibt es uns

Kino Modern – Wir brauchen Ihre Unterstützung. Die Gemeinde hat uns gekündigt mit der Begründung für fehlende Bereitschaft zur Digitalisierung. Die Modernisierung ist aber auch uns ein Anliegen. Da es sich dabei um eine hohe Investition handelt, haben wir uns zuvor ausreichend informiert. Ab Ende 2012 sind weitgehend nur noch digitalisierte Filme erhältlich. Wir wären aber ab 2013 bereit, Vorstellungen mit aktuellen Filmen durchzuführen.

Nach vielen gemeinsamen Jahren mit der IG für feines Kino, hat sich ihr Vorstand dazu entschlossen, uns nicht mehr zu unterstützen, was wir be-

dauern. Vielmehr haben sie bei der Gemeinde ihr Interesse bekundet, das Kino selber zu übernehmen, worauf uns die Gemeinde nun nach all den Jahren gekündigt hat. Wir finden, es sollte doch im Interesse der Kinobesucher möglich sein, eine tragbare Lösung zu finden.

Die IG für feines Kino deckt nur spezielle Filme ab. Wir möchten Sie aber weiterhin so vielseitig mit Kinder-, Studio- und aktuellen Filmen verwöhnen. Darum unterstützen Sie uns mit Ihrem Besuch! Besten Dank. ●

*Ihr Kino-Team*

## Frühlingserwachen

Am Mittwoch, 29. Februar 2012 findet um 18 Uhr eine gemeinsame Aufführung aller Grundkursklassen der Primarschule Romanshorn statt.

Unter der Leitung von Daniela Gentsch, Iris Haffter und Regula Diblik lassen die 1.-Klässler der Primarschule Romanshorn mit verschiedenen musikalischen Beiträgen den Frühling erwachen.

Die Aufführung findet in der Aula Rebsamen, Bahnhofstrasse 26, statt. Anschliessend lädt die Primarschule ganz herzlich zu einem kleinen Apéro ein.

Seit Sommer 2011 führt die Primarschule Romanshorn im Stundenplan integrierte Grundkurse für alle 1.-Klässler. Die Stunden werden durch die Grundkurs-Lehrpersonen der Musikschule Romanshorn erteilt. ●

*Musikkollegium Romanshorn, Julia Kräuchi*

### Gesundheit & Soziales

## Nothilfekurs in Romanshorn

### Erste Hilfe ist leicht zu lernen.

Laien können einem Verunfallten oder plötzlich Erkrankten wirksam helfen, wenn sie die lebensnotwendigen Massnahmen richtig und schnell einsetzen. In diesem Kurs wird viel praktisch geübt. So lassen sich die Grundtechniken der Nothilfe leicht einprägen. Dieser Kurs ist Voraussetzung für den Erwerb des Fahrausweises.

### Kursdatum

Freitag, 16. März, 19.45 bis 21.45 Uhr und Samstag, 17. März, 08.00 bis 12.00 Uhr, 13.00 bis 17.00 Uhr

**Kurskosten:** inkl. Ausweis Fr. 160.–

### Kursort

Der Kurs findet im Mehrzweckgebäude statt.

### Anmeldung:

Marianne Pfister, 071 463 20 20 oder 079 853 61 99

Mehr unter [www.samariterverein-romanshorn.ch](http://www.samariterverein-romanshorn.ch). ●

*SV Romanshorn*

## FrauenBANDE

An der Jahresversammlung der Frauengemeinschaft Romanshorn verknüpften die anwesenden 96 Frauen mitgebrachte Bänder zu einem grossen, starken Band. Damit wurde das neue Motto «FrauenBANDE» für die nächsten drei Jahre aufgenommen und die Vielfalt und Zusammengehörigkeit des Vereins sichtbar gemacht.

Das abwechslungsreiche Programm 2012 soll dazu beitragen, das grosse Frauen-Netz weiter zu knüpfen und zu stärken, damit dieses auch in Zukunft trägt, auffängt und beschützt.

Durchs Vereinsjahr 2011 begleitete die Frauengemeinschaft das Jahresthema «Vielfalt ins Spiel bringen». Vielfältig waren die zahlreichen Aktivitäten zu Themen, die Frau bewegt:

Gefeiert wurden regelmässig Gottesdienste von Frauen für Frauen. Die Seniorenarbeit in unserer Kirchgemeinde wurde aktiv mit ansprechenden Anlässen unterstützt und wir pflegten Traditionen wie Eierfärben, Kräutersträusse binden und Adventskranzen. Damit die Anlässe «Eierfärben» (Mittwoch, 4. April, 13.30–15.00 Uhr) und «Kräutersträusse binden» (Samstag, 11. August, 13.30–16.00 Uhr) weiter durchgeführt werden können, brauchen wir Hilfe! Wer mitmacht, ist nicht nur mit engagierten Leuten zusammen und lernt vielleicht neue Fertigkeiten, sondern hilft auch mit, alte und schöne Traditionen, die uns allen gut tun, zu erhalten und weiterzugeben. Die Eier und die Kräutersträusse

machen viel Freude und Letztere erinnern in vielen Wohnungen das ganze Jahr an die Heilskraft der Schöpfung. Männer und Frauen und Kinder sind herzlich willkommen! Bitte melden Sie sich beim Pfarreisekretariat 071 466 00 33, dann erhalten Sie eine Einladung! Die Bastelgruppe und der Kreativ Treff waren fleissig und unterstützten mit dem Verkaufserlös das FG-Jahresprojekt Combos in Kolumbien mit Fr. 1'200.–. In der Elki-Gruppe genossen junge Familien das unkomplizierte Zusammensein. Ein wichtiges Thema war die Vernetzung mit anderen Vereinen wie z.B. mit dem gemeinnützigen Frauenverein, den Landfrauen, dem KAB, dem TKF und vielen mehr.

Der Vorstand bedankt sich bei allen treuen Mitgliedern für die finanzielle und ideelle Unterstützung sowie die grosszügigen Spenden für verschiedene Projekte. Als Ersatz für die zurückgetretene Moni Rüegg-Glanzmann wurde Edith Gründler-Wehrle in den Vorstand gewählt.

### Miteinander – Füreinander

Die Frauengemeinschaft versteht sich als Plattform, um zusammen zu feiern, zu geniessen, zu lachen und zu weinen. Wir sind gemeinsam auf dem Weg und wir freuen uns über jede Frau, die mit ihrer Einzigartigkeit unsere Gemeinschaft bereichert. ●

*Kath. Frauengemeinschaft*



## Beginn Wochenmarkt

Ab 2. März findet der beliebte Romanshorer Wochenmarkt wieder jeden Freitag statt.

Je nach Saison bietet der Wochenmarkt einheimische Produkte wie Gemüse, Früchte, Beeren, Eier, Fische, Käse, Brot und Kleingebäck, Oliven und Olivenöl, diverse Pflanzen und Blumen, Strickwaren, handgefertigte Geschenk- und Deko-Artikel sowie einiges mehr frisch ab Produzent. Die Marktfahrer sind auch bereit, ihr Angebot bei genügender Nachfrage zu erweitern.

Der Wochenmarkt befindet sich zwischen Coop und Haberer Schuh AG an der Kreuzung Allee-/Rislenstrasse. Er ist jeweils am Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr geöffnet. In der Karwoche wird der Markt auf den Mittwoch vorverlegt. ●

## 29. Februar 2012



An einem aussergewöhnlichen Tag überraschen wir Sie mit einer aussergewöhnlichen Aktion.

Nur alle vier Jahre gibt es einen 29. Februar – aus diesem Grund offerieren wir Ihnen an diesem Tag

**4-fache PRO BON auf unser Gesamtortiment.**

Ausnahmen: Gebührenträger, Nettoartikel, Geschenkgutscheine, Kindernährmittel, nicht kumulierbar mit anderen Rabatten.

Wir freuen uns auf Sie! ●

*Drogerie Staub*

## Die Gasversorgung Romanshorn AG trotz der Kälte

**Heinz Greutert, Geschäftsleiter der Gasversorgung Romanshorn AG, ist mit dem bisherigen Winter 2011/12 und den Leistungen der Gasversorgung Romanshorn AG zufrieden. Trotz den eisigen Temperaturen im gesamten Versorgungsgebiet konnte die Gasversorgung Romanshorn AG dank des bestehenden modernen Technikstandards für einen reibungslosen Ablauf garantieren.**

Ungeachtet der extremen Witterungsverhältnissen konnte die Gasversorgung Romanshorn AG eine problemlose Versorgung ohne jeglichen Gasunterbruch und mit genügend Gaszufuhr gewährleisten. Mitverantwortlich dafür sind unter anderem die aus Kunststoff gefertigten Leitungen im fast gesamten Versorgungsgebiet, die einen Leitungsbruch verunmöglichen. Auch trägt die ständige Erneuerung/Sanierung unseres Leitungsnetzes zu unserem Erfolg bei. Wir verfügen über ein modernes Überwachungssystem «Fernwirk- und Leitsystem», welches ein rasches Handeln bei allfälligen auftretenden Problemen ermöglicht.

Das Hauptproblem, das für die Gasversorgung Romanshorn AG einige Sondereinsätze bedeutete, waren vereiste Abgasleitungen, die kurzfristig zu einem Totalausfall der Gasheizung führten. Wir sind stolz darauf, sagen zu dürfen, dass jede Gasheizung bereits am gleichen Tag wieder in Betrieb genommen werden konnte dank unseres gut funktionierenden 24-Std.-Pikettdienstes. «Die ständige Modernisierung unserer Technik und

das Erweitern des Mitarbeiter-Know-hows zeigt mir, dass wir auf dem richtigen Weg und auch bei solch eisigen Temperaturen bestens ausgestattet sind, um für unsere Kundschaft den bestmöglichen Service zu bieten», Heinz Greutert, Geschäftsleiter.

### Frosttage auf der ARA

Kurt Gerber, Betriebsleiter der Kläranlage Region Romanshorn hat wegen der Frosttage mehr Aufwand, aber dennoch alles im Griff.

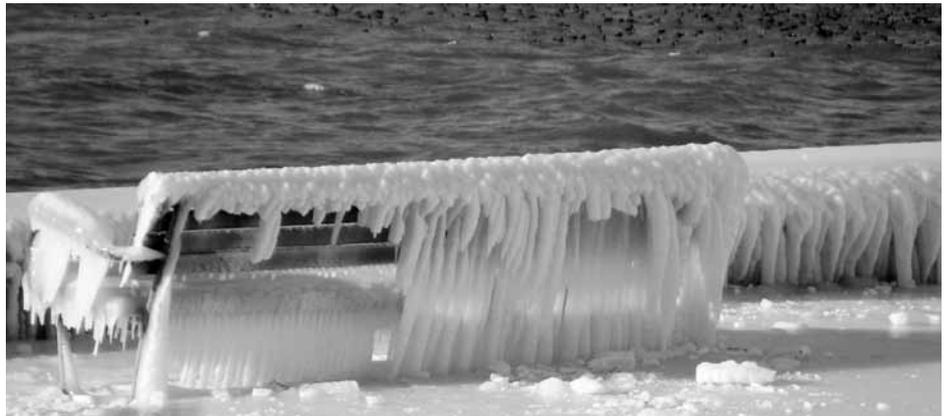
«Die Betriebssicherheit muss auch bei einer Kälteperiode gewährleistet sein. Grundsätzlich wird eine Kläranlage frostsicher ausgerüstet. Einzelne Komponenten können aber bei extremem Frost trotzdem Störungen verursachen. Anhand einer Checkliste werden die Kläranlage und Pumpstationen auf die Winterperiode umgestellt (Wasserleitungen entleeren etc.)», Kurt Gerber, Betriebsleiter der Kläranlage Region Romanshorn.

Die «Eiszeit» bereitete der Kläranlage keine grösseren nennenswerten Probleme. Das einzige Problem ergab sich mit dem Klärgas (Biogas). Dort gefror das Kondenswasser in der Gasleitung sowie auch im Gasometer. Diese Komplikation konnte aber erfolgreich innert wenigen Tagen behoben werden.

Die Kälteperiode bedeutet für die Kläranlage eine ganze Reihe Mehraufwand. Alle Becken und Kanäle müssen regelmässig auf Eisbildung kontrolliert und enteist werden. Auch automatische Schieber müssen gelegentlich aufgetaut und mit speziellem Schmiermittel versehen werden und exponierte Leitungen müssen vor Kälte und Biese geschützt und abgedeckt werden.

Erfolgreich hat sich die Kläranlage in den kalten Wintertagen behauptet und konnte einen reibungslosen Ablauf garantieren. ●

*Gasversorgung Romanshorn AG*



## Vorerst ohne Medaillen

**Am nationalen Schülerturnier vom 12. Februar in Ruggell war die KSG Oberthurgau nur gerade mit drei Kämpfern vertreten. Trotz sehr guter Ausgangslage in den Poollisten blieb leider die erste Medaille aufgrund eines Fehlentscheides in diesem Jahr vorerst verwehrt.**

Julien Spohn (Schüler B – 36 kg) bekam es in der ersten Begegnung mit Luca Schönauer zu tun. Nach einem Tai-Otoshi mit Festhalter entschied er den Kampf vorzeitig zu seinen Gunsten. In seinem zweiten Kampf musste er sich wiederum Isaia Wüst beugen und wurde in die Hoffnungsrunde verbannt. Im Kampf um Bronze ging er gegen seinen bekannten

Gegner in Führung und warte die Chance mit einem zweiten Waaza-Ari, welcher aber nach einem Fehlentscheid dem Gegner zugesprochen wurde und somit blieb die Bronzemedaille verwehrt. Beim Doppelstart in der Kategorie Schüler A schied Spohn dann vorzeitig aus.

Ab diesem Jahr kämpfen Luca Dürig (A–33 kg) und Lukas Christen (A – 40 kg) in der Kategorie Schüler A. In seinem ersten Kampf besiegte Dürig seinen Gegner Fabio Stamm vorzeitig mit Ippon. In der nächsten Begegnung wahrte er seine Chancen nicht, eine kleine Unachtsamkeit bedeutete die Hoff-

nungsrunde, wo er anschliessend vorzeitig ausschied und den siebten Schlussrang belegte. Lukas Christen stand seit Langem wieder einmal im Einsatz, musste sich aber nach zwei Niederlagen vom Turniergehen verabschieden.

Ab dem 22. Februar finden nun Einführungskurse für Kinder und Erwachsene statt.

Nähere Auskünfte erhält man unter Mobile 078 737 11 44 oder [www.ksg-oberthurgau.ch](http://www.ksg-oberthurgau.ch). ●

*KSG Oberthurgau,  
Roger Dürig*

## Ein Kleiner zeigt sich ganz gross

**Am 25. Februar 2012 erfolgt die Live-Premiere bei der AMAG RETAIL Kreuzlingen des neuen VW up! Der neue Kleine steht in besonderer Weise für den Kern der Marke Volkswagen. Mit klarem Design, maximalem Raum auf minimaler Fläche, Qualität und bezahlbaren Informationen für alle.**

Zur Markteinführung ist der neue VW up! je nach Budget in den drei Versionen «take up!», «move up!» und «high up!» erhältlich. Der up! ist in der Schweiz bereits ab 12'750 Franken zu haben. In der Grundversion mit 60 PS ergibt sich ein Durchschnittsverbrauch von 4,5 Liter auf 100 Kilometer, beim 75-PS-Modell 4,7 Liter auf 100 Kilometer.

### City-Notbremsfunktion

Als weltweit erstes Auto seiner Klasse gibt es den up! zudem mit einer automatischen City-Notbremsfunktion. Diese wird bei Geschwindigkeiten von unter 30 km/h automatisch aktiv, scannt per Lasersensor einen Raum von 10 Metern vor dem Fahrzeug und erfasst so die Gefahr einer drohenden Kollision. In der Schweiz sind die City-Notbremsfunktion und ESP serienmässig in jedem up! – bereits ab der Einsteigerversion «move up!».

### Bald auch als Viertürer

Alle Anzeichen weisen darauf hin, dass der kleine VW up! eine grosse Zukunft vor sich hat. In Deutschland eroberte der zweitürige City-Spezialist auf Anhieb Platz 1 seiner Klasse in der Zulassungsstatistik. Jetzt legt Volks-

wagen nach und präsentiert die viertürige Version des up!. Im Mai wird das neueste Mitglied der New Small Family – wie Volkswagen die Baureihe nennt – bei den Schweizer Händlern eintreffen; der Vorverkauf beginnt bereits im März. Der Aufpreis des Viertürers beträgt gegenüber dem Zweitürer inklusive ESP und City-Notbremsfunktion lediglich 660 Franken.

### Mit Touchscreen

Ebenfalls auf Wunsch an Bord ist maps+more – ein portables Navigations- und Infotainmentsystem mit Touchscreen. Es beinhaltet

die Navigationsfunktion, eine Telefonfreisprechanlage, Fakten zu diversen Fahrzeuginformationen und einen Mediaplayer. Darüber hinaus lässt sich maps+more über Apps auf das persönliche Anforderungsprofil zuschneiden.

Mit diesen Ausstattungsdetails avanciert der up! zu einem der fortschrittlichsten Kleinwagen auf dem Markt.

Weitere Infos erhalten Sie bei der AMAG RETAIL Kreuzlingen, Hauptstrasse 99, 8280 Kreuzlingen, Tel. 071 678 28 28. ●



## Kultur & Freizeit

### Insekten-Hotel bauen

**Die Frauengemeinschaft und die ELKi-Gruppe freuen sich auf viele grosse und kleine Handwerker (Kinder bis ca. 12 Jahre mit erwachsener Begleitperson) um ein Wildbienen-Zuhause zu werken. Bald wird es in unserem Garten bewohnt sein!**

Am Samstag, 3. März 2012, 9 bis ca. 12 Uhr im kath. Pfarreiheim Romanshorn

### Mitnehmen

– Behälter: mind. 15–20 cm tief, es eignen sich möglichst geschlossene Behälter, z.B. Holzkistli, Harasse, Konservenbüchse, Rohre, Blumenkistli, evtl. Dachziegel

– Nisthilfen: 15–20 cm lang, es eignen sich Pflanzenstängel (Holder, Himbeeren, Brombeeren, Schilf, Sommerflieder), gut gelagerte Holzrugeli (Kirsche, Buche, Esche), Astabschnitte, unbehandeltes 4-Kant-Holz u.v.a.m.

– Baumschere

**Kosten:** Fr. 7.– pro Familie inkl. Znüni, plus Zusatzmaterial nach Aufwand

Anmeldung bis Freitag, 2. März und für Rückfragen: Judith Goldinger, Tel. 071 463 76 45; jagoldinger@bluewin.ch. ●



Frauengemeinschaft und ELKi-Gruppe

Beispiel eines aufwändigen Insektenhotels

## 30. GV der Katzenfreunde Oberthurgau

**Den Katzenfreunden Oberthurgau gelingt es immer wieder, neue Plätzchen für Katzen zu finden. Die Anzahl abgegebener Katzen nimmt jedoch stetig zu.**

Im Jahresbericht 2011 erfuhren die 36 Anwesenden vom Präsidenten Bruno Pfister, dass im vergangenen Jahr 42 Katzen ab der Betreuungsstation und ca. 20 Katzen via Website direkt an sehr gute Plätze abgegeben werden konnten. Obwohl über 60 Tiere durch unseren Verein ein neues Zuhause fanden, nimmt die Anzahl der abgegebenen Katzen aus diversen Gründen (mangelndes Interesse, Geldnot, Allergien, Umzug) wieder stetig zu. Die Meldestelle und die Betreuungsstation hatten daher auch im Jahr 2011 alle Hände voll zu tun. An dieser Stelle ein herzliches Danke-

schön an Feli Pfister und Christa Leuzinger für ihre tägliche Arbeit an vorderster Front.

Der Mitgliederbestand bleibt mit 305 Personen konstant. Auch im Vorstand blieb alles beim Alten und sämtliche Vorstandsmitglieder sowie die beiden Revisoren wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Wie bereits in den vergangenen Jahren konnte der Verein auch 2011 einen Gewinn ausweisen. Dies war nicht zuletzt den Einnahmen aus dem jährlichen Bazar und den beiden Weihnachtsmärkten in Arbon und Romanshorn zu verdanken. Im Namen des gesamten Vorstandes soll allen Mitgliedern, Spendern, Sponsoren und Helfern für ihre Mithilfe und die grosszügige Unterstützung gedankt werden. Der diesjährige Bazar findet wieder Ende Oktober im Hotel-Restaurant Krone in Arbon

statt, wie immer mit Kuchenbuffet, Tombola und vielen selbstgemachten Artikeln. Das genaue Datum wird zu gegebener Zeit auf unserer Website publiziert. Ausserdem werden wir wie jedes Jahr auch wieder am Christkindlimarkt Arbon und am Weihnachtsmarkt Romanshorn anzutreffen sein.

Mit der 30. GV endete auch das 30-Jahr-Jubiläum, das am 14. Mai 2011 mit einem Ausflug zum Walter Zoo und einer eindrücklichen Tigervorführung gebührend gefeiert werden konnte. Nach einem kurzen Katzenfilm unseres Revisors Robert Gasser wurden zum Abschluss des Abends noch einige Runden Lotto gespielt, wobei es tolle Preise zu gewinnen gab. ●

*Katzenfreunde Oberthurgau*

## Dirigentenwechsel angekündigt

**Berichterstattung Generalversammlung Sängerbund Romanshorn**

Am Schluss der 92. Generalversammlung des Sängerbunds Romanshorn kündigte Dirigent Rolf Schädler seinen Rücktritt als Chorleiter für Ende 2013 an. Zu diesem Zeitpunkt wird eine über 20-jährige, sehr erfolgreiche gemeinsame Zusammenarbeit mit dem Sängerbund zu Ende gehen. Mit der frühen Bekanntgabe seines Rücktritts ermöglicht Rolf dem Verein rechtzeitig und sorgfältig die Nachfolgeregelung vorzunehmen. Dafür und für seine grossartige Leistung während zwei Jahrzehnten sind Vereinsleitung und Sängerschar sehr dankbar.

**Rückschau:** Gewohnt souverän führte Präsident Paul Stark durch die Traktandenliste zur Abwicklung der statuarischen Geschäfte. Mit der Bekanntgabe des guten Abschlusses der Jahresrechnung sorgte Kassier Alex Popp für gute Stimmung. Umfangreich, informativ und ausgezeichnet formuliert, präsentierte Paul seinen Jahresbericht. Originell und mit Appenzeller Schalk setzte Rolf Schädler in seinem Rechenschaftsbericht bleibende Akzente. Aus den vielen Anlässen, bei denen der Sängerbund 2011 involviert war, verdienen nachfolgende Beteiligungen besondere Erwähnung: Der Besuch des Kantonalen Sängertags in Sirmach und das Adventskonzert

mit dem Musikverein. Für die Darbietung in Sirmach erhielten wir von den Juroren das Prädikat «sehr gut». Beim gemeinsamen Konzert mit den Musikanten ernteten wir viel Anerkennung. Erfreulicherweise sind mit Wilfried Klukas und Herbert Keller zwei Sängern dem Sängerbund beigetreten. Noch sind in der Aula der Kantonsschule einige Plätze für sangesfreudige Anwärter reserviert.

**Jahresprogramm:** Nebst vielen andern Auftritten stehen 2012 drei Ereignisse im Vordergrund. Am ersten Märzsonntag besucht der Chor aus Anlass zum Tag der Kranken das Regionale Pflegeheim und die Alterssiedlung in Holenstein. Unsere Darbietungen sollen den Insassen beider Häuser ein wenig Freude und Abwechslung bringen. In der deutschen Enklave «Büsing» nehmen wir am Kantonalen Schaffhauser Kantonsängerfest teil. Auf der Hitliste des Vereins steht wiederum auch das Adventskonzert mit dem Musikverein.

**Ehrungen:** Nach 33 Jahren Mitarbeit im Vereinsvorstand stellte Jonny Müller das Amt des Archivars zur Verfügung. Fast drei Jahrzehnte wirkte Jonny auch als Vizedirigent. Der Geehrte durfte Dank, Geschenk und Applaus entgegennehmen. Anstelle des scheidenden Archivars wählte die Versammlung Eugen Zünd in dieses Amt und als Mitglied im Vorstand. Ehrenpräsident Bruno Bächler und

Wilfried Häberlin singen seit 30 Jahren im Sängerbund mit und wurden dafür gefeiert. Wilfried wurde zum Ehrenmitglied ernannt, Bruno hatte diese Ehrung bereits früher erhalten. Für 35 Jahre Vereinstreue wurde Freddy Zeitz ausgezeichnet und zum Eidgenössischen Veteran ernannt. Bei allen 39 Proben waren Dirigent Rolf Schädler und Bruno Bächler anwesend. Franz Kaufmann und Albert Mazenauer probten 38 Mal mit. Mit 37 Probenbesuchen erhielten auch noch die Sänger Paul Stark, Max Püntener und Thomas Decurtins «Zellwegers Sängervurst».

**Ausblick:** Aus Anlass des 20-Jahre-Jubiläums von Dirigent Rolf Schädler führt der Chor Anfang 2013 ein Konzert durch. Auch nächstes Jahr reist der Sängerbund nach Kassel, um mit den dortigen Sängerkameraden das 100-Jahre-Bestehen des Vereins zu feiern. Für beide Anlässe ist ein OK daran, Vorbereitung und Durchführung in die Wege zu leiten. Geplant wird ein Konzert, das sowohl dem Publikum, dem Dirigenten und der Sängerschar Freude bereitet. Mit einer Auswahl dieses Repertoires bestreiten wir auch das Programm in Hessen.

Mit Gesangseinlagen und Pflege der Kameradschaft bis in die späten Stunden endete der Abend in gemütlicher Atmosphäre. ●

*Sängerbund, Thomas Decurtins*

## Definitive Rückkehr in die Serie!

**Die PIKES EHC Oberthurgau bezwingen den EHC Bülach in einem begeisternden und spannenden Playoff-Spiel mit 5 : 4 Toren nach Verlängerung (0:2 – 2:1 – 2:1 – 1:0) und sind damit definitiv in die Serie zurückgekehrt.**

Ab Spielbeginn war sofort erkennbar, dass sich erneut zwei ebenbürtige Mannschaften gegenüberstanden. Die Differenz im ersten Drittel war die etwas grössere Einsatzbereitschaft der Bülacher, was mit 2 Toren belohnt wurde.

Im Mitteldrittel waren die PIKES gezwungen, die Offensivbemühungen zu intensivieren. In der Folge spielten die «Hechte» dann endlich wieder einmal ein erfolgreiches Powerplay. In Überzahlspiel erzielte John (26.) den vielumjubelten Anschlusstreffer für die Oberthurgauer. Die Bülacher profitierten von einem riesigen Abwehrfehler und gingen durch Schenk (31.) mit 1:3 in Führung. Die «Hechte» liessen sich jedoch dadurch nicht unterkriegen, forcierten weiterhin ihre Offensive und wurden elf Sekunden vor Drittelende belohnt. In einer unübersichtlichen Situation entschied der gut postierte Schiedsrichter sofort auf Tor für die PIKES.

Das dritte Drittel bescherte den begeistertsten Fans wahres Playoff-Eishockey mit äusserst turbulenten Szenen vor beiden Toren. In der 45. Minute bebte das EZO ein erstes Mal; Strasser hatte den Ausgleich für die «Hechte» erzielt. Leider währte auch diese Freude nicht sehr lange. Die Bülacher nutzten nämlich eine Unterzahl-Situation der PIKES zum erneuten Führungstreffer durch Vögeli (51.). Die Oberthurgauer setzten nun nochmals alles auf die Karte Offensive und eröffneten einen Sturmangriff gegen Bülach-Goalie Zucchetti. In der 56. Minute, unter dem Jubel der PIKES-Fans, dann endlich der erlösende Ausgleich durch John. Nachdem trotz heikelster Situationen vor beiden Toren keine weiteren Treffer mehr fielen, ging es in die Verlängerung.

Diese Overtime hatte es in sich und war nichts für schwache Gemüter. Beide Mannschaften kämpften vehement um den Sieg. In der 69. Minute dann die Entscheidung zugunsten der PIKES. Während einer Powerplay-Phase hämmerte Match-Winner John (3 Tore) die Scheibe zum 5:4-Sieg in die Maschen. ●

*PIKES, Hansruedi Vonmoos*

## Die Kinder vom Napf

**Eine Kindheit mitten im Herzen der Schweiz; am Dienstag, den 28. Februar 2012 um 20.15 Uhr in der Aula der Kantonsschule Romanshorn, Weitenzelstrasse 12, 8590 Romanshorn. Regie: Alice Schmid, mit den Kindern von Romoos; Schweiz 2011, Dialekt, ab 8 Jahren**

50 Bergbauernkinder, 10 km Schulweg, eine Kindheit mitten im Herzen der Schweiz. Mit den Kindern stapfen wir frühmorgens los, durch hohen Schnee in die Dorfschule, nach-

mittags zum Bauernhof, wo jedes Kind sein Ämtli hat. Schon früh tritt die jüngste Generation in die Stapfen des Bergbauernberufes. Die Geschichte führt uns von Hof zu Hof in ein isoliertes, aber auch geborgenes Leben. Durch die Augen der Kinder erleben wir hautnah mit, was es heisst, wenn plötzlich der Wolf auftaucht oder der Habicht die Hühner holt oder wie die Kinder sich den Launen der Witterung stellen (xenixfilm.ch). ●

*Feines Kino, Andrea Röst*



## Ohne Punkte

**PWL – Wasserball: CN Nyon – WBA TriStar, 12 : 5**

Nach der langen Anreise quer durch die Schweiz war man gespannt auf den Start der Ostschweizer Equipe. Erstaunlich schnell kam das Sustiak-Team im Spiel an. Überzahl-situationen wurden erarbeitet, leider ohne zählbaren Erfolg. Ja, da lautete das erste Zwischenergebnis nach 8 Minuten bereits 5:1 für die Gastgeber. CN Nyon hatte in dieser Phase den Teppich zum Feiern des Sieges bereits ausgelegt!

Was TriStar im Wasser zeigte war eigentlich gar nicht so schlecht. Am Einsatz und an den konstruktiven Bemühungen hat es überhaupt nicht gefehlt. Vor dem gegnerischen Tor war man zu harmlos, das Pressing funktionierte nicht, die Entschlossenheit im Angriff war viel zu harmlos und man war mit dem Gegner sehr «anständig». Fünf Überzahlsituationen standen zur Verfügung, doch nur ein einziges Tor konnte in dieser Zeit erzielt werden! Zudem fand in aussichtsreichen Situationen der entscheidende letzte Pass nicht den richtigen Empfänger.

Im Angriff wurden der Spielwitz und die Überraschungsmomente gänzlich vermisst. Den Ostschweizern boten sich diverse ausgezeichnete Möglichkeiten, aber es war definitiv nicht der TriStar-Supertag! Wer kennt diese Situation nicht? In solchen Momenten trifft man eben nicht einmal das leere Tor!

Spätestens jetzt haben sich auch die fehlenden Trainingsspiele, im Vorfeld der neuen Meisterschaft, im vollen Ausmass bemerkbar gemacht.

Es gab aber auch wieder Lichtblicke: Die Verteidigung war auf der Höhe ihrer Aufgabe, vor allem war Kristijan Gjulaj im Tor wiederum ein sicherer Rückhalt. Aber ab der Mitte und im Angriff, ja da steht noch viel Arbeit an!

Alle sind aber voll überzeugt, dass die jetzt noch bestehenden Probleme bis zum ersten Heimspiel am 6. Mai 2012 im Romanshorner Seebad locker gelöst werden können. ●

*WBA TriStar,  
Walter Stünzi*

## Erster Platz für A-Junioren

**Das dritte Hallenturnier der A-Junioren des FC Romanshorn fand am letzten Wochenende in Bischofszell statt. Mit sechs Siegen aus sechs Spielen und einem Torverhältnis von 19:5 wurde der FC Romanshorn verdienter Turniersieger.**

Unter den Mannschaften befanden sich neben Neckerthal-Degersheim (3. der Coca Cola League) auch eine Mannschaft aus dem Aargau und aus Deutschland.

Der FC Romanshorn startete hervorragend in das Turnier und gewann gegen den FC Herisau hoch mit 5:0. Schnelles Angriffsspiel mit schönen Kombinationen und tollen Toren von Valdet, Jeton und Ricci zeichnete den FC Romanshorn aus. Das zweite Spiel war ein Derby gegen den FC Neukirch-Egnach. Hochmotiviert versuchte der FC Neukirch die Angriffsbemühungen des FCR zu stören, doch am Ende des Spiels war der FC Romanshorn mit einem tollen Tor von Diego eine Nase voraus. Der FCR gewann 2:1. Auch die drei weiteren Gruppenspiele konnten gegen den FC Münsterlingen, das Team Aargau Mitte b und FC Bischofszell gewonnen werden. Weitere Spieler des FCR konnten sich ins Rampenlicht stellen. Eine sichere Stütze war Torhüter Ricardo, mit seinen Paraden liess er die Gegner verzweifeln.

Im Halbfinal musste der FCR gegen den Favoriten dieses Turnieres, den FC Neckerthal-

Degersheim, ran. An diesem Abend hatte beim FC Romanshorn alles gepasst. Rasch ging der FCR 1:0 in Führung und konnte sogar durch einen abgeklärten Schuss von Valdet 2:0 in Führung gehen. Eine Minute vor Schluss erzielte der Gegner den Anschlusstreffer, womit der FCR nochmals ins Zittern kam. Doch sie schafften es über die Zeit und stiessen somit in den Final vor. Man merkte dem FCR an, sie wollten den Sieg. Hinten in der Abwehr waren Bilal, Mike, Silas und Diego immer an der richtigen Stelle. Das Finalspiel gegen die erste Mannschaft des Teams Aargau Mitte konnten mit zwei Toren von Valdet 2:0 gewonnen werden. Der FC Romanshorn wurde somit verdienter Turniersieger.

Stolz durften Silas und seine Mitspieler einen grossen Wanderpokal in Empfang nehmen. ●

*FCR, Adrian Ammon*



## Selbstverteidigungskurs

### für Frauen und Männer

Pensionierter Polizeibeamter mit grosser Nahkampf Erfahrung (schwarzer Gurt) bietet in Romanshorn Selbstverteidigungskurse an. Der Kurs dauert 5x 1½ Std. wöchentlich. Nach dem Kurs besteht die Möglichkeit, das Erlernte in Vertiefungslektionen weiter zu automatisieren (Weiterbildung). Der Kurs eignet sich auf für weniger Sportliche.

### Wir lernen

- wie verhalte ich mich in kritischen Situationen
- einfache, wirksame und erprobte Techniken
- Hilfsmittel zur Selbstverteidigung
- Pfeffersprayausbildung

**Trainingslokal:** Sporthalle Kanti Romanshorn

**Trainingszeit:** Mittwoch, 07./14. und 21.03. und 04./11.04.2012, ab 19.00 Uhr

**Bekleidung:** Trainingsanzug oder normale Strassenkleider (Turnschuhe)

**Kurskosten Grundkurs:** Fr. 80.– Erwachsene, Fr. 60.– Schüler, Studenten und Lehrlinge (Mindestalter 16 Jahre). Fr. 10.– pro Teilnahme freiwillige Weiterbildung

### Anmeldung und weitere Infos

Hans Hungerbühler, Rebenweg 9a, 8590 Romanshorn, Tel. 071 558 98 01

**Anmeldeschluss:** Sonntag, 4. März 2012. ●

*Hans Hungerbühler*

## Mehr Lebensraum für alle

**Siedlungsraum ist Lebensraum. Artenreicher Siedlungsraum ist lebendiger Lebensraum. Bäume, Sträucher, Blumen – Vögel, Insekten, Schmetterlinge etc. gestalten unseren Lebensraum mit. Artenreiche Wiesen und Kleinstrukturen in Gärten, auf Dächern und Balkonen – ja sogar ein Fenstersims ist nicht zu klein – bieten Tieren Nahrung oder sogar Lebensraum.**

### Wie mache ich das ganz praktisch?

Anregungen und Tipps dazu erfahren Sie jeweils im «Seeblick». Zu einem Wettbewerb sind Hausbesitzer, Mieter, Freizeitgärtner, Schulklassen und Firmen eingeladen, ihre Grünflächen nicht nur für sich selber attraktiv zu gestalten, sondern dabei auch auf die zwitschernden, flatternden, kriechenden und summenden «Mitbewohner» Rücksicht zu nehmen. Besteht Ihr Garten aus einem Rasen und einer Thujahecke – oder aus einheimischen Gehölzen und Stauden, einigen Kletterpflanzen und einer Blumenwiese? Nach einer Studie der Berner Hochschule wirken sich abwechslungsreiche Gärten und Pärke positiv auf die physische und psychische Gesundheit aus. In diesem Jahr werden wir Sie Schritt für Schritt anleiten, wie Sie Ihren Garten in einen Naturgarten verwandeln können.

**Anmeldung zum Wettbewerb:** Das Anmeldeformular und eine Wegleitung finden Sie auf [www.vnsro.ch.vu](http://www.vnsro.ch.vu). Im Frühling 2013 wird eine Jury die Umsetzung unserer Tipps bewerten. **Kontakt:** Präsidentin, Corinne Röthlisberger, 079 363 31 21, [cr.vnsro@bluewin.ch](mailto:cr.vnsro@bluewin.ch), [www.vnsro.ch.vu](http://www.vnsro.ch.vu). Max Sommer, Gemeinderat Ressort Tiefbau, zuständig für Umwelt und Naturschutz.

**Nistkästen:** Sie werden von Vögeln zur Aufzucht der Jungen und als Schlafplatz genutzt. Nistkästen für häufige Gartenvögel wie Meisen und Spatzen sollten auf einer Höhe von über 1,5 m aufgehängt werden und für Katzen und Marder möglichst nicht erreichbar sein. Auf unserer Website befinden sich Baupläne für verschiedene Nistkästen sowie wichtige Zusatzinformationen. Nisthilfen können Sie über uns beziehen, ebenso zum Beispiel beim Arbeitsheim in Amriswil ABA. ●

*Vogel- und Naturschutz,  
Romanshorn und Umgebung*

## Sportgeist, Wettkampffieber und heisse Badehosen

### Die ersten dreissig Jahre des Schwimmclub Romanshorn

Am 16. Mai 1912 gründet Hans Roebelen den SC Neptun Romanshorn. Er sitzt zusammen mit Otto Keller, Paul Imhof, Jakob Biel, Otto Dold, Ernst Hungerbühler und Walter Werner im Restaurant Inseli und unterzeichnet die Gründungskurkunde. Ein Monat später wird die Jugendabteilung aus der Taufe gehoben. Die Eintrittsgebühr kostet 50 Rappen, der Monatsbeitrag 30 Rappen. Damals hat wohl keiner geahnt, dass der Verein eine 100-jährige Geschichte schreibt. Es sind schliesslich Festschriften, Fotos und Gegenstände, die Vergangenes aufleben lassen. So zum Beispiel die von Fritz Dietrich gesponserte Vereinsfahne aus dem Jahre 1918, die im Ortsmuseum einen Platz bekommen hat. Aber auch die eine oder andere sportliche Geschichte.

### Wettkämpfe und Volksfest

Die ersten Langstreckenschwimmen finden 1927 statt. Sie führen von Romanshorn nach Friedrichshafen oder zur Luxburg. Das Wasser ist sauber, der Wasserstand meist genügend. Auf der Treppenanlage, die heute im Jachthafen liegt, finden sich Hunderte von Schaulustigen ein, die mit grosser Begeisterung die Wettkämpfe verfolgen. 1930 sind die Romanshorn Schweizer Wasserballmeister. Des Guten nicht genug, werden Robert Hürlimann und Hans Osterwalder in die Nationalmannschaft aufgeboten für den Länderkampf gegen Deutschland. 1937 feiert der Schwimmclub sein 25-Jahr-Jubiläum.

Rund 3'000 Besucher zieht das Volksfest an. So viele, wie heute nur ein Konzert eines grossen Stars anzulocken vermag. Die Festfreude hält bis in den Morgenrauen. Nur der Kassier zeigt bei der Endabrechnung wenig Freude: Er schliesst den festlichen Teil der Jubiläumsveranstaltung mit einem erheblichen Fehlbetrag ab.

«Ein Höhepunkt war natürlich der Bau der Schwimmanlage mit dem 10-Meter-Turm im Jahre 1939. Bei der Eröffnung trafen sich alle grossen Kunstspringer Europas», erinnert sich der ehemalige Schwimmclubler Hans Ulrich Weideli.

### Rätseln um den Sieger

An den Schweizer Schwimm-Meisterschaften 1942 in der Romanshorn Schweizer Schwimm-Anlage werden gleich zwei Romanshorn Schweizer Meister über 100 Meter Freistil: Eugen Kübler in der Kategorie ohne Hallenbad, Robert Giselon mit Hallenbad. Diese Kategorien gab es damals, weil es in der Schweiz erst zwei oder drei Hallenbäder gab, in denen man Wettkämpfe trainieren und durchführen konnte. Giselon trainierte damals in Lausanne. «Ja, das waren noch Zeiten», schreibt der ehemalige Präsident Toni Sartori in den Schwimmclub-Nachrichten.

Als Jugendriegler haben sie damals die Wettkämpfer im Wasser angefeuert. «Wir kannten sie alle unsere Champs. Wir kannten ihre Eigenschaften, ihre Spezialdisziplinen», so Sartori. Eine besondere Atmosphäre entstand, wenn zu den Staffeltwettkämpfen ausgerufen wurde. Das grosse Rätselraten unter den Knaben begann. Der eine sah den Stilist Huber in der Mannschaft, der andere setzte auf den wilden Ehrat, wieder ein anderer hoffte auf Kübler. «Da standen sie dann in

ihrer vollen Grösse, mit den tangaähnlichen SCR-Spitzbadeanzügen. Alleine diese Badehosen liessen gewisse Herzen höher schlagen. Wir Buben sahen das natürlich von einer anderen Seite», schreibt Sartori.

Nicht nur die heissen Männer machen die 100 Jahre Schwimmclub Romanshorn geschichtsträchtig. Bald geht es weiter. Dann erfahren Sie, wie das Seebad Romanshorn seine Wellen schlug. ●

*Schwimmclub Romanshorn*

Platin-Sponsoren

 Thurgauer  
Kantonalbank

 amriville  
STADTMARKT OBERTHURGAU

 meier regnach  
mehr brauchen autos nicht



Mit der ersten «Schwimmsportanlage» vor der alten Seebadanstalt begann auch die Ära des SC Neptun. Die Zuschauer feuerten ihre Sportler an.

## Neues Outfit

Zur 103. Jahresversammlung konnte die Präsidentin Janine Bosshard 18 Aktivmitglieder und viele Ehren- und Freimitglieder sowie Gäste empfangen und auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken.

### Straffes Jahresprogramm

Der erste Höhepunkt der Generalversammlung war der Jahresbericht der Präsidentin und der Hauptleiterin Mirjam Breu mit selbst gedrehten Filmchen, welche alle Ereignisse des Jahresprogramms noch einmal aufleben liessen. Einer der wichtigsten dabei ist bestimmt die Abendunterhaltung, welche im März 2011 mit allen anderen turnenden Vereinen über die Bühne ging. Die positive Resonanz aus der Bevölkerung sowie ein toller Gewinn in die Vereinskasse bestärken den Damenturnverein in ihrem Tun und bringen die Motivation zum vielen Üben. Auch das Turnfest in Bottighofen, an welchem die Damen unter dem Turnverein starten durften, bleibt in positiver Erinnerung.

Neben den turnerischen Anlässen war das letzte Vereinsjahr gespickt mit vielen gesellschaftlichen Anlässen und dem ein oder anderen Arbeitseinsatz. So reisten die Damen wie jedes Jahr mit dem Turnverein ans Skiweekend in die Flumserberge, waren zusammen an der OFFA und an der OLMA, machten den Europapark unsicher, sammelten fleissig das Altpapier der Romanshorer Bevölkerung, backten Appenzellerbiber auf der Turnfahrt, grillierten im Wald und am See und zum Jahresabschluss stand auch wieder der Chlausabend zusammen mit dem Turnverein auf dem Programm.

Ähnlich sieht auch das Jahresprogramm vom Jahr 2012 aus. Neben zwei Turnfesten in Lyss BE und dem Kantonalen Turnfest in Frauenfeld, wofür bereits fleissig geübt wird, gibt es eine Altpapiersammlung und viele weitere Anlässe. Ausserdem übernimmt der DTV die Organisation des Seifenkistenderbys am 6. Mai 2012 in Romanshorn.

### Volleyball im Schwung

Die Juniorinnen vom Volleyball stecken noch in der Meisterschaft und sind fleissig am Trainieren. Für viele ist es die erste Wettkampferfahrung und deshalb mussten zeitweise Rückschläge akzeptiert werden. Der Trainer Michi Baumann schaut auf ein gutes Jahr zurück, auch wenn nach den Sommerferien



leider einige Juniorinnen mit dem Training aufhörten. Dafür konnte ein Mädchen an die Talent School in Amriswil überwechseln, wo sie weiterhin Volleyball trainieren kann und ihr so vielleicht der eine oder andere Weg in eine tolle Zukunft geebnet wird. Bei den Aktiven im Volleyball konnte ausserdem ein neues Mitglied begrüsst werden.

### Stabile Mitgliederzahl

Der Mitgliederbestand mit allen Aktivturnerinnen sowie Ehren- und Freimitgliedern beträgt genau 100.

### Gute Jahresrechnung

Auch in diesem Jahr schreibt der DTV schwarze Zahlen, was nicht zuletzt den vielen geleisteten Arbeitsstunden während dem Jahr zu verdanken ist. Doch auch ein grosszügiger Sponsorenbeitrag der Internationalen Bodenseewanderung stärkt unsere Vereinskasse. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für diesen wertvollen Zustupf!

### Neue Freimitglieder und Muki-Hauptleiterin

Leider kam es zur Verabschiedung von einer der Hauptleiterinnen der Unterriegen. Karin Stauffiger gibt ihr Amt als Muki-Hauptleiterin ab. Karin Stauffiger hat mit ihrem Einsatz im Muki, aber auch in ihren Aktivjahren im DTV, den Verein immer grossartig unterstützt. So organisierte Karin einige Turnfahrten und auch Chlausabende fielen in ihr Metier. Ausserdem war sie viele Jahre im Flic-Flac-Team und blieb bis zum Ende dabei. Für ihren Einsatz im DTV wurde sie von der Versammlung zum Freimitglied ernannt. Ihre Nachfolge im Muki-Team nimmt Priska Vetter, selbst Mutter eines Sohnes, in Angriff. Sie hat bereits drei Jahre geleitet und wird dieses Amt mit grosser Begeisterung weiterführen.

### Langjährige Mitglieder

Ausgezeichnet werden konnten auch langjährige Mitglieder. So duften Tatjana Roth und Mirjam Breu für ihre zehnjährige und Anna Roth für ihre 15-jährige Mitgliedschaft einen Glasteller entgegennehmen. Die wohl eindrücklichste Zahl des Abends liefert aber Esther Baumann. Sie ist bereits seit 35 Jahren ein aktives Mitglied im DTV Romanshorn und hat das Vereinsleben stark geprägt. Auch sie bekommt eine gravierte Glasplatte zu diesem wahnsinnig tollen Jubiläum.

### Ausblick

Allen Mitgliedern, die besonders fleissig in den Turnstunden erschienen sind oder welche die vielen verschiedenen Anlässe organisierten, wurde eine neue Pulloverjacke mit dem DTV-Logo überreicht. Somit ist das Outfit für die Damen fürs Erste wieder komplett, nachdem im Sommer auch neue Trägershirts angeschafft wurden. Mit der neu erstandenen Vereinskleidung kann nun auch gut gekleidet ins neue Vereinsjahr gestartet werden. Die Präsidentin schaut positiv in Richtung des neuen Jahres und freut sich auf die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten.

### Neue Mitglieder gesucht!

Bist du zwischen 15 und 35 Jahre alt und bist auf der Suche nach Schwung in deinem Alltag? Bist du an einem polysportiven Angebot interessiert? Möchtest du mit uns viele tolle Sachen erleben? Dann bist du genau richtig im DTV Romanshorn! Melde dich bei unserer Präsidentin Janine Bosshard oder bei der Hauptleiterin Mirjam Breu! Weitere Informationen findest du auch auf der Website unter [www.dtv-romanshorn.ch](http://www.dtv-romanshorn.ch). ●

## Intouchables

Am Freitag/Samstag/Sonntag, den 24./25. Februar 2012 um 20.15 Uhr, Sonntag, 26. Februar 2012 um 15.00 Uhr; Original, d/f, ab 12 Jahren

Philippe ist reich, adlig, gebildet, sieht gut aus und ist vom Hals an abwärts gelähmt. Wider jede Vernunft engagiert er ausgerechnet den charmanten, grossmauligen Vorstadt-Gauner

Driss als Pfleger – der Beginn einer verrückten und wunderbaren Freundschaft, die beide verändern wird. Kinomärchen für Krisenzeiten. Eine leichtfüssige und elegante Komödie für ein grosses Publikum. Eine perfekte Synthese von Lachen und Weinen. (Libération) ●

Kino Modern



### Behörden & Parteien

## Mitteilungen des Einwohneramtes

### Todesfälle: In Romanshorn gestorben

#### 3. Februar

– Häuser geb. Brühlmann, Paula, geb. 1. Dezember 1920, von Dägerlen ZH und Amriswil TG, in Romanshorn

#### 14. Februar

– Hug geb. Benz, Anna Elisabetha, geb. 21. Juni 1912, von Muolen SG und Niederbüren SG, in Romanshorn

### Todesfälle: Auswärts gestorben

#### 6. Februar

– Steiner, Johann, geb. 2. März 1950, von Italien, in Romanshorn

#### 13. Februar

– Schwizer geb. Messmer, Milli Meta, geb. 26. Mai 1928, von Nesslau-Krummenau, Ennetbühl SG, in Romanshorn

Einwohneramt Romanshorn

**REINIGUNGEN – UNTERHALTE**, Wohnungen/Treppenhäuser/Fenster/**Umgebungsarbeiten** und Hauswartungsarbeiten. **A.G. Reinigungen**, Mobile 079 416 42 54.

wenn der Compi spinn!

**PC-Fachhändler ferocom ag**

Amriswilerstrasse 1, «Hub-Kreisel»

offen: **Di-Sa 9.00–13.00 Uhr**

danach Telefon: 079 4 600 700

**Computer-Hilfe und -Reparatur**. Haben Sie Probleme mit Ihrem PC oder Notebook? Kommen Sie vorbei. **Web-Laden Electronics**, Bahnhofstrasse 9, 8590 Romanshorn, **Telefon 071 460 20 55**.

**SCHUHREPARATUREN – TEXTILREINIGUNG**, D. Camelia, **Bahnhofstrasse 3**, 8590 Romanshorn. Schlüsselservice / Lederreparaturen / Messer und Scheren schleifen. Für ältere Leute auf Wunsch auch Bring- und Abholservice. Telefon 071 463 10 37.

**Amway Beratung und Vertrieb**

Portofreie Lieferung von Amway-Produkten in Romanshorn und Umgebung

**Telefon: 071 511 33 35**

**E-Mail: info@tbd-reinhard.ch**

**Steuern Sie richtig? Steuererklärung** professionell ausgefüllt ab **CHF 70** für Privat und Geschäft. Auf Anmeldungen bis Ende Februar 2012 erhalten Sie **10% Rabatt**. [ao.smartoffice@bluewin.ch](mailto:ao.smartoffice@bluewin.ch), Romanshorn, **Telefon 071 411 15 09, Mobile 079 756 35 47**

Am **Montag, 26. März** findet der nächste **Computer-Einsteigerkurs** bei Web-Laden Electronics statt. Weitere Informationen erhalten Sie im Laden an der **Bahnhofstrasse 9, 8590 Romanshorn** oder unter **Telefon 071 460 20 55**.

### Zu vermieten

An der **Weitenzelgstrasse** vermieten wir eine **3,5-Zimmer-Wohnung (80m²)** im HP mit Balkon. Miete: Fr. 1390.– inkl. NK, der Garagenplatz kann für Fr. 80.– dazu gemietet werden. Interessenten melden sich bitte unter **Mobile 079 295 07 94**.

In **Romanshorn TG** nach Vereinbarung, zentral und ruhig gelegene 3½-Zimmer-Wohnung mit Balkon und Parkplatz zu vermieten. Fr. 1068.– inkl. NK. **Anfragen: Telefon 044 371 06 90**

### Gesucht

Von Schweizer Familie für Eigengebrauch zu kaufen gesucht: **Einfamilienhaus oder Wohnung**, mind. 5½ Zimmer, mit Garage, evtl. auch Bauland. **Mobile 079 253 42 37**

### Insertionspreise

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen	Fr. 20.–
jede weitere Zeile	Fr. 4.–

# Romanshorner Erlebnisführer

März 2012

## Täglich

- Bilderausstellung Faszination Pferde, Seeblickstrasse 3, Regionales Pflegeheim

## Donnerstag, 1.

- Vorverkauf Ferienpass Pro Juventute, Bibliothek/DROPA Drogerie
- 20.00–22.00 Uhr, SVP-Stamm, Romanshorn EZO
- 20.00 Uhr, DIANPAWA – Der Single-Treff, Bistro Panem

## Freitag, 2.

- Vorverkauf Ferienpass Pro Juventute, Bibliothek/DROPA Drogerie
- 18.00 Uhr, Alte Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 18.00–20.00 Uhr, Flohmarkt der SP, hinter Dalmei-Modehaus, SP-Gruppe

## Samstag, 3.

- Schneeplausch, Lenzerheide, Männerturnverein Romanshorn
- 9.00 Uhr, EIKI-Anlass: «Insekten-Hotel» Wildbienen-Zuhause basteln, kath. Pfarreiheim, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 10.00–12.00 Uhr, Flohmarkt der SP, hinter Dalmei-Modehaus, SP-Gruppe
- 19.00 Uhr, GV des kath. Kirchenchors, Usblick, Kath. Pfarrei Romanshorn

## Sonntag, 4.

- 10.00–17.00 Uhr, OpenDays in der autobau Erlebniswelt
- 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn

## Dienstag, 6.

- 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim, Kath. Pfarrei Romanshorn

## Mittwoch, 7.

- 14.00–18.00 Uhr, Jahresversammlung, Grosser Bodansaal, Klub der Älteren
- 19.00 Uhr, Gemeinnütziger Frauenverein, Brüggli Romanshorn

## Donnerstag, 8.

- 19.00–20.30 Uhr, SBW Vortragsreihe, SBW Neue Medien AG, SBW Haus des Lernens AG

## Freitag, 9.

- 15.00–16.00 Uhr, Das Duo Warth West spielt für Sie, Café Giardino, Seeblickstr. 3, Regionales Pflegeheim
- 18.00–20.00 Uhr, Flohmarkt der SP, hinter Dalmei-Modehaus, SP-Gruppe
- 19.00 Uhr, GV 2012 Pflanzerverein Romanshorn, Mehrzweckgebäude Romanshorn
- 19.30 Uhr, GV Vogel- & Naturschutz Romanshorn, Kleiner Bodansaal
- 19.30–22.00 Uhr, Panorama-Foto erstellen, Museum am Hafen, Fotoclub Romanshorn
- 20.15–22.30 Uhr, URSULA – Leben in Anderswo, Aula der Kantonsschule Romanshorn, Verein Feines Kino
- 20.30–23.30 Uhr, Barbara Balzan Quartett Vocal Jazz, Panem Romanshorn, Panem's Friday Night Music
- 21.00 Uhr, Sportsnight Romanshorn, Turnhalle Reckholdern, Jugendkommission Romanshorn

## Samstag, 10.

- 10.00–12.00 Uhr, Flohmarkt der SP, hinter Dalmei-Modehaus, SP-Gruppe
- 11.30–21.00 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle
- 17.00 Uhr, Chrabbelfiir, Alte Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 17.30 Uhr, Gottesdienst mit den Firmlingen und dem Bischofsvikar Ruedi Heim mit den Johan-Singers/ Elternchor, kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 20.15 Uhr, Sound of Cinema mit Peter Sutter, Aula Rebsamen, Bistro-Komitee

## Sonntag, 11.

- 8.00–17.00 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle
- 10.00–17.00 Uhr, OpenDays in der autobau Erlebniswelt
- 10.15 Uhr, Firmung, kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
- 17.00 Uhr, Jugendorchester Oberthurgau, ev. Kirche, GLM Romanshorn

## Montag, 12.

- 16.30–20.00 Uhr, Blutspende Anlass, Mehrzweckgebäude Romanshorn, Samariterverein Romanshorn

## Mittwoch, 14.

- Velotour: Bommerweiher, Männerturnverein Romanshorn

## Donnerstag, 15.

- 19.00–20.30 Uhr, SBW Vortragsreihe, SBW Neue Medien AG, SBW Haus des Lernens AG

## Freitag, 16.

- 15.00–16.30 Uhr, Musikalische Unterhaltung mit Kurt Reut, Café Giardino, Seeblickstr. 3, Regionales Pflegeheim
- 18.00–20.00 Uhr, Flohmarkt der SP, hinter Dalmei-Modehaus, SP-Gruppe

## Samstag, 17.

- 8.30–11.00 Uhr, Zmorge vo Fraue für Fraue, Im Rebgarten, Huber Rebgarten 16, Zmorge vo Fraue für Fraue
- 10.00–12.00 Uhr, Flohmarkt der SP, hinter Dalmei-Modehaus, SP-Gruppe
- 13.00–21.00 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle

## Sonntag, 18.

- 9.30 Uhr, Gottesdienst mit Musik zur Passionszeit, evang. Kirche Romanshorn, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 10.00–17.00 Uhr, OpenDays in der autobau Erlebniswelt
- 10.15 Uhr, Sunntigsfiir und E-Mail von Gott, Kath. Johannestreff, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
- 17.00 Uhr, Ensemble Peregrina – Filia Praeclara, Alte Kirche Romanshorn, GLM Romanshorn

## Dienstag, 20.

- 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim, Kath. Pfarrei Romanshorn

## Mittwoch, 21.

- 10.00 Uhr, IBO, Friedrichshafen (Messe), Gemeinde R'horn

## Donnerstag, 22.

- IBO, Friedrichshafen (Messe), Gemeinde R'horn
- 14.00–16.00 Uhr, Vortrag «Heute ist mein bester Tag», ev. Kirchgemeindehaus R'horn, Klub der Älteren

## Freitag, 23.

- IBO, Friedrichshafen (Messe), Gemeinde R'horn
- 15.00 Uhr, Modenachmittag für Senioren / Modeschau, Regionales Pflegeheim
- 18.00–20.00 Uhr, Flohmarkt der SP, hinter Dalmei-Modehaus, SP-Gruppe
- 19.30–22.30 Uhr, AMÉLIE DE MONTMARTRE, in der Aula der Kantonsschule Romanshorn, Verein Feines Kino
- 20.30–23.30 Uhr, Jürgen Waidele & Friends Schlager-Jazz, Panem Romanshorn, Panem's Friday Night Music

## Samstag, 24.

- IBO, Friedrichshafen (Messe), Gemeinde R'horn
- Sek Romanshorn-Salmsach, Elternbesuchsmorgen
- 10.00–12.00 Uhr, Flohmarkt der SP, hinter Dalmei-Modehaus, SP-Gruppe
- 10.00–17.00 Uhr, Hausmesse im Pier 58
- 10.00 Uhr, Kulturführung: Verkehrswesen, TP Moccoc, Gemeinde Romanshorn
- 13.00–18.00 Uhr, Interkant. Volleyballturnier, Kantisporthallen Romanshorn, plusport Romanshorn
- 14.30–18.00 Uhr, Jassmeisterschaft, Clubrestaurant zur MOLE, Yacht-Club Romanshorn

## Sonntag, 25.

- IBO, Friedrichshafen (Messe), Gemeinde R'horn
- 9.00–18.00 Uhr, Unihockey Heimrunde Herren 3, Kantihalle Romanshorn, Barracudas Unihockey
- 10.00–17.00 Uhr, OpenDays in der autobau Erlebniswelt
- 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
- 17.00 Uhr, Ach Gott, erhör' mein Seufzen!, Alte Kirche, Evang. Kirchgemeinde

## Dienstag, 27.

- 20.15–22.30 Uhr, GATOS VIEJOS – alte Katzen, Aula der Kantonsschule, Verein Feines Kino

## Mittwoch, 28.

- 14.00 Uhr, Krankensalbung, kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 15.00 Uhr, Seniorennachmittag, kath. Pfarreiheim, Kath. Pfarrei Romanshorn

## Freitag, 30.

- 18.00–20.00 Uhr, Flohmarkt der SP, hinter Dalmei-Modehaus, SP-Gruppe

## Samstag, 31.

- 10.00–12.00 Uhr, Flohmarkt der SP, hinter Dalmei-Modehaus, SP-Gruppe
- 17.15 Uhr, Palmbinden, kath. Pfarreiheim, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 18.30 Uhr, Familien-Gottesdienst (FaGoDi) zu Palmsonntag mit D, kath. Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn

## Gastroerlebnisse | März 2012

### Wenn es dünstet im Mausacker

Schon mal Stockfisch probiert? Mit einem Fischbier angestossen? Lassen Sie einmal die gängigen Menüs beiseite und wagen Sie den Schritt ins kulinarische Abenteuer. Lernen Sie die robuste Seefahrer-Mahlzeit kennen und erzählen Sie Ihren Tischnachbarn Ihr eigenes Seemannsgarn. Bei Stockfisch mit Bölleschweissi, dazu Fischbier oder Saft, erreichen Sie bestimmt das Kap der guten Hoffnung. Hoffentlich sitzen dort auch Ihre Freunde und Arbeitskollegen, die Ihnen den unnachahmlichen Geschmack, den Sie vom Mausacker mitbringen, verzeihen. Stockfisch gibt es bis Karfreitag, 6. April, auch mittags von 11 bis 14 Uhr. Infos unter [www.mausacker.ch](http://www.mausacker.ch).



#### Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag	11 bis 14 Uhr und 16 bis 24 Uhr
Samstag und Sonntag	9 bis 24 Uhr

#### Mausacker Biohof-Beiz erleben

Biobauer Hans Oppikofer, 9314 Steinebrunn, Telefon 071 477 11 37, [leben@mausacker.ch](mailto:leben@mausacker.ch)

### Gasthof Brücke im März

**Erholt und mit viel frischem Wind in den Segeln starten wir wieder zu neuen Abenteuern.**

1. Halt: **Spaghettiplausch...**

...nach dem Motto vom Bodensee nach Übersee, 18 verschiedene Spaghetti

**Samstag, 3. März 2012:**

Italienische Livemusik mit Fernando ab 19.00 Uhr

Kommen Sie einfach vorbei und geniessen Sie! Für Unentschlossene ab 2 Personen ein «Quer durch». Wir freuen uns auf Sie

Ihre Gastgeber aus Leidenschaft  
Daniela und Reto mit Crew



#### Öffnungszeiten:

Neu Montag Ruhetag,  
Dienstag bis Samstag 8.30 Uhr bis 23.00 Uhr,  
mit Znüni-Hit  
Sonntag 11.00 bis 21.00 Uhr

**Gasthof Brücke**, Daniela Cosi & Reto Wild

Arbonerstrasse 69, 8590 Romanshorn, Telefon 071 460 28 82, [www.bruecke-romanshorn.ch](http://www.bruecke-romanshorn.ch)

### Fischbeizli zur Mole – der Geheimtipp im Seepark

*Die Märzenglückchen spriessen...  
der Park erwacht und kündigt langsam  
den Frühling an!*

**Vom 12. bis 22. März geschlossen,  
Saisonstart ab 23. März**

#### Feine Mittagmenüs

Fischgerichte mit Egli-, Saibling- und Felchenfilet;  
Cordon bleu und Geschnetzeltes mit Rösti



#### Zum Dessert

Öpfelchüechli, Kaiserschmarren,  
Kuchen und feine Schoggimousse

Samstag, 24. März ab 14.30 Uhr

#### YCRO- Jassmeisterschaft

Auch Sie sind herzlich willkommen  
(Anmeldung erforderlich)

Für die Saison 2012 brauchen wir  
noch Verstärkung **für Küche und Service**.  
Bitte melden Sie sich bei Frau Bolt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
Ursula Bolt und Hans Paulweber

#### Freitag, Samstag und Sonntag

10 bis 18 Uhr geöffnet, andere Tage auf Anfrage

#### Fischbeizli Zur Mole

Seepark, 8590 Romanshorn  
Telefon 071 463 70 20  
[www.zurmole.info](http://www.zurmole.info), [bolt@zurmole.info](mailto:bolt@zurmole.info)

## Gastroerlebnisse | März 2012

### China-Restaurant Lucky Garden – Gastfreundschaft pur

Leicht und sehr bekömmlich schmeckt die authentische Küche nach «Grossmutterart» bei der sympathischen Familie Tran – auch im Winter.

**Die speziellen Angebote:**

- Mittagsbuffet à Fr. 17.80, von Dienstag bis Freitag
- Abends ausgewählte à-la-carte-Gerichte
- **Samstag, 25. Februar + Samstag, 31. März ab 19 Uhr grosses Monatsbuffet à Fr. 42.50/Person.**

Planen Sie eine Familienfeier, einen Vereins- oder Geschäftsanlass? Ab 20 Personen wird Ihnen ein unvergessliches Spezialbuffet nach Ihren Wünschen aufgetischt!

Lassen Sie sich von herzlicher asiatischer Gastfreundschaft verwöhnen.

**Die Öffnungszeiten:**  
11 bis 14.30 Uhr und 17.30 bis 23 Uhr,  
Montag ist Ruhetag.



**China-Restaurant Lucky Garden**, Familie Tran  
Neustrasse 10, 8590 Romanshorn, Telefon 071 463 68 88, lucky-garden@bluewin.ch

### Restaurant Schiff im März

**Im Monat März geniessen Sie bei uns weiterhin «Gluschtigs usem Bärnbiet». Lassen Sie sich von unseren Ideen überraschen...**

Ab April gibt es dann bereits wieder die bekannt feinen Spargelgerichte.

**An Ostern bietet Ihnen das Restaurant Schiff zusätzlich die beliebten Gitzli aus Steinebrunn – natürlich aus naturnaher Haltung – an.**

**Im März ist der Mittwoch wieder ganztags offen und unser Ruhetag ist am Donnerstag.**

**Ab April sind wir wieder täglich für Sie da – 7 Tage geöffnet.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
Helene Roth-Rohrer und ihr starkes Team



**Restaurant «Schiff»**  
Hafenstrasse 25, 8590 Romanshorn, Telefon 071 463 34 74, www.schiff-romanshorn.ch

### Bistro Panem im März

Der Frühling nähert sich langsam, das Panem zeigt sich schon von seiner schönsten Seite und bietet Ihnen dazupassende Gerichte aus der herrlichen Speisekarte mit leichten, frischen Angeboten und entsprechenden Veranstaltungen.

Wir bieten Genuss total, garantieren angenehmen Aufenthalt in unserem anziehenden und attraktiven Lokal und möchten, dass Sie erholsame Momente bei uns erleben.

Musikalisch sorgen wir mit dem Verein «Panem's Friday Night Music» immer wieder für neue Unterhaltung.



Freitag, 9. März 2012:

**Barbara Balzan Quartett**, «Vocal Jazz»

Freitag, 23. März 2012:

**Jürgen Waidele & Friends**, «Schlagerjazz»

Samstag, 31. März 2012:

**Panem Gala-Diner**, «Peter Oberländer Trio»

**Ausserdem...**

Donnerstag, 1. März 2012, ab 20.00 Uhr

**DIANPAWA – Der Single-Treff**

(regelmässig jeden 1. Donnerstag im Monat), unkompliziert – ungezwungen – spontan.

«Die andere Art sich zu finden» – www.dianpawa.ch

**Winteröffnungszeiten:**

Montag	Ruhetag
Dienstag bis Samstag	9.00 bis 23.30 Uhr
Sonntag	10.00 bis 20.00 Uhr

Das Bistro Panem-Team freut sich auf Ihren Besuch.

**Bistro Panem**  
Hafenstrasse 62, 8590 Romanshorn  
Telefon 071 466 78 06, www.panem.ch

## Ausflugserlebnisse | März 2012

### Die grosse Frühjahrsmesse am Bodensee: IBO mit neuer Reisemesse in Friedrichshafen

Vom 21. bis 25. März gibt es auf der IBO, der grossen Frühjahrsmesse in Friedrichshafen, jeden Tag Spass, Unterhaltung und Informationen für die ganze Familie zu erleben. In Themenwelten präsentieren Aussteller Neues aus Freizeit, Gesundheit, Sport, Mode, Gastronomie, rund ums Auto und viele andere Themen. Neu in diesem Jahr ist die parallel stattfindende Tourismusmesse der Regionen «Urlaub – Freizeit – Reisen». Mit nur einem Eintritt kann man somit zwei Messen erleben und von fernen Ländern träumen! Alle Besucherinformationen für einen erlebnisreichen Tag auf der IBO und über das bunte Rahmenprogramm gibt es im Internet auf der Website [www.ibo-messe.de](http://www.ibo-messe.de) oder auf [www.urlaubfreizeitreisen.info](http://www.urlaubfreizeitreisen.info).

Einen besonderen Tag sollten sich alle Fans von Strassenzauberei und Einkaufsbummel gleich im Kalender vermerken: Am Sonntag, 1. April, verzaubert Friedrichshafen den Alltag in einen bunten Erlebnistag. Zum Strassenzauberer-Festival mit verkaufsoffenem Sonntag zeigen von 13 bis 18 Uhr neun Zauberer aus drei Ländern auf zwei Bühnen ihr Können. Die Geschäfte in der Innenstadt und im Bodensee-Center präsentieren beim verkaufsoffenen Sonntag die aktuellen Frühlingstrends und bieten jede Menge Aktionen.

Egal ob zur IBO-Messe oder zum verkaufsoffenen Sonntag, die Bodenseefähre ist im Stundentakt die ideale Verbindung nach Friedrichshafen.



Stadtmarketing Friedrichshafen GmbH, Karlstrasse 17, D-88045 Friedrichshafen, Telefon 0049 7541 970 78 10

### Bodensee-Ausflugsfahrten

#### Täglich Fondue auf der Fähre

Seequerung mit Genuss – die Überfahrt von Romanshorn nach Friedrichshafen und zurück ist zu jeder Jahreszeit ein stimmungsvolles Erlebnis. Geniessen Sie dazu ein feines Appenzeller® Frischkäsefondue und die Seequerung mit der Fähre wird zum kulinarischen Vergnügen. Das Fondue servieren wir Ihnen auf Vorbestellung täglich. Steigen Sie zu und lassen Sie sich verwöhnen!

- Fahrbeispiele: Romanshorn ab 17.36 Uhr, Romanshorn an 19.22 Uhr oder Romanshorn ab 19.36 Uhr, Romanshorn an 21.22 Uhr
- **Fahrpreis inkl. Appenzeller® Frischkäsefondue:** Pro Person, inkl. gemischtem Salat Fr. 35.–
- **Vorbestellung erforderlich!** [info@sbsag.ch](mailto:info@sbsag.ch), Tel. 071 466 78 88

#### Fahrplanperioden Saison 2012

- 01. 04. – 28. 04. 2012: samstags, sonntags und feiertags (reduzierter Fahrplan)
- 29. 04. – 13. 05. 2012: samstags, sonntags und feiertags
- 17. 05. – 16. 09. 2012: täglich
- 22. 09. – 14. 10. 2012: samstags und sonntags

Vorschau April 2012:

#### Fischschiff

*Freitag, 6. und 13. April 2012*

Geniessen Sie den Frühlingsanfang auf dem Bodensee und stellen Sie sich Ihre Fischauswahl vom reichhaltigen Buffet nach Herzenslust selbst zusammen. Ergänzt durch passende Weine steht einem Schlemmeranlass nichts mehr im Wege.

- **Freitag, 6. April 2012 (Karfreitag)**  
Einstieg ab 11.15 Uhr, Romanshorn ab 11.40 Uhr, Romanshorn an 13.55 Uhr, Liegen im Hafen bis 14.30 Uhr.
- **Freitag, 13. April 2012**  
Einstieg ab 19.15 Uhr, Romanshorn ab 19.40 Uhr, Romanshorn an 21.55 Uhr, Liegen im Hafen bis 22.30 Uhr.
- **Fahrpreis inkl. Fischbuffet und Salat:**  
Erwachsene Fr. 92.–, Kinder (6–11 Jahre) Fr. 45.–

#### Osterbrunch

*Ostersonntag und -montag, 8. und 9. April 2012*

Erleben Sie eine einmalige Osterschiffahrt und geniessen Sie die verschiedenen Leckereien, die unser Küchenteam für Sie aus der Bordküche zaubert.

- Einstieg ab 10.00 Uhr, Romanshorn ab 10.30 Uhr, Romanshorn an 13.00 Uhr.
- **Schiffahrt inkl. Osterbrunch à discrétion**  
Erwachsene Fr. 77.50, Kinder (6–11 Jahre) Fr. 35.–

#### Flottensternfahrt

*Samstag, 28. April 2012*

Alljährlich zum Saisonauftakt trifft sich die «Weisse Flotte» zur traditionellen Flottensternfahrt. Sie als Gast haben die Chance attraktive Preise zu gewinnen und die bewährte Musikkapelle «Sidenberg Musikanten» sorgt für die Unterhaltung. Ziel in diesem Jahr ist Meersburg, dessen Neues Schloss nach umfangreichen Umbau- und Renovierungsarbeiten wieder eröffnet wird.

- Einstieg ab ca. 11.00 Uhr, Romanshorn ab ca. 11.30 Uhr, Romanshorn an ca. 17.00 Uhr
- **Fahrpreis**  
Erwachsene Fr. 35.–, Kinder (6–11 Jahre) Fr. 15.–

Das genaue Programm wird Anfang April veröffentlicht.

**Reservation für alle Fahrten erforderlich!**  
[www.starticket.ch](http://www.starticket.ch), Telefon 0900 325 325 (CHF 1.19/min)

Ausführliche Programme und Reservation bei:

Schweizerische Bodensee Schifffahrt AG, Telefon 071 466 78 88, Fax 071 466 78 89, [www.bodenseeschiffe.ch](http://www.bodenseeschiffe.ch), [info@sbsag.ch](mailto:info@sbsag.ch)

## Kulturerlebnisse | März 2012

### Frühlingszeit – Messezeit

**Im März gehts wieder los mit der Messe-saison. Romanshorn ist in diesem Monat an der IBO in Friedrichshafen präsent.**

#### IBO Friedrichshafen – 21. bis 25. März 2012

Auf dem Messegelände in Friedrichshafen an der IBO 2012 laden die Aussteller zum facettenreichen Spektrum ein. Die diesjährige IBO bietet 15 verschiedene Themenwelten an und lädt zum Bummeln ein.

Als besondere Familienattraktion tritt der russische Staatszirkus mit dem Clown Oleg Popov auf. Gemeinsam mit anderen Clowns führt er durch die Vorstellung. Mehrmals täglich erleben die

Besucher einen Auszug der besten Nummern aus dem aktuellen Programm, mit dem der Staatszirkus und das Circus-Live-Orchester derzeit auf Tournee sind.

Auch die Gemeinde Romanshorn ist an der IBO vertreten. Bereits zum fünften Mal hat sie gemeinsam mit der Stadt Friedrichshafen einen Stand. An allen fünf Tagen stehen «Romanshorne Themen» auf dem Programm: Am Mittwoch und Donnerstag, 21. und 22. März 2012 dreht sich alles um die Gemeinde und das vielfältige Angebot im «Langsam-Verkehr». Am Freitag, 23. März 2012 präsentiert sich die Touristinfo Romanshorn zusammen mit dem Infocenter Arbon. Am Samstag, 24. März 2012

stellt sich die Schweizer Bodenseeschiffahrt vor und am Sonntag, 25. März 2012 dreht sich alles ums Ortsmuseum von Romanshorn.

#### Einfache Anreise mit Shuttlebus

Von der Fähre in Friedrichshafen fährt ein kostenloser Shuttlebus die BesucherInnen problemlos und schnell zum Messegelände. Der Stand von Friedrichshafen und Romanshorn befindet sich im Foyer, Stand 7.

Besuchen Sie den Romanshorne Stand – die Veranstalter freuen sich auf viele BesucherInnen.

Stadtmarketing Romanshorn

Kontakt Gemeinde Romanshorn: **Andrea Etter, Stadtmarketing**, Tel. 071 466 83 31, E-Mail [stadtmarketing@romanshorn.ch](mailto:stadtmarketing@romanshorn.ch)

### Kultur & Freizeit

## Wunderschöne Pferdebilder

**Wenn der Thurgauer Pferdema-ler Heinz J. Berchtold ruft, dann erhö- ren ihn Kunstfreunde, Pferdeliebhaber und Fans. So auch am vergan- genen Sonntagnachmittag bei der Vernissage seiner Ausstellung im Regionalen Pflegeheim in Romanshorn.**

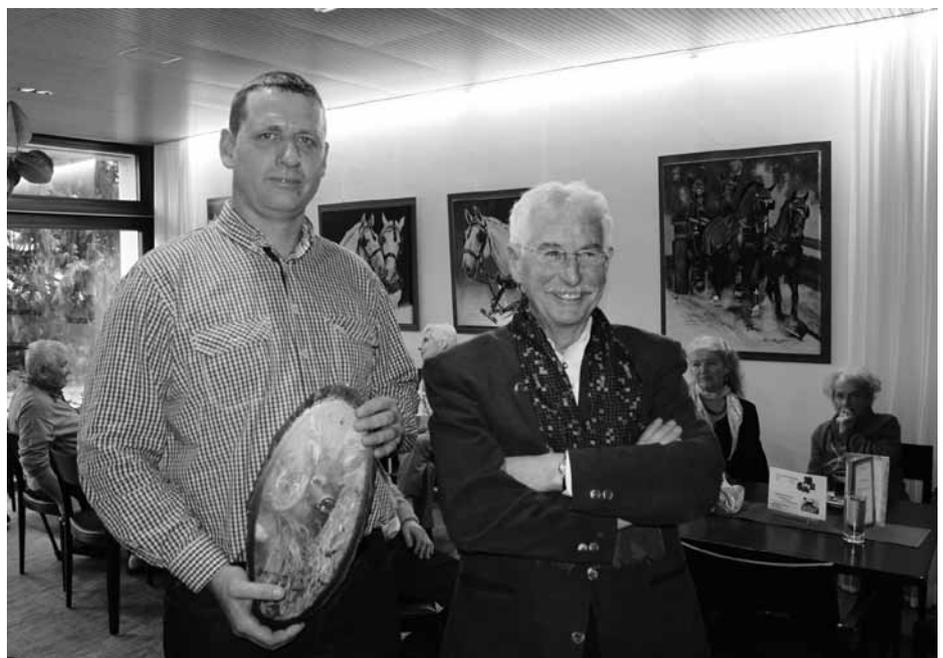
Heinz J. Berchtold, international anerkannter Pferdema-ler, aus Schönholzerswilen, stellt bis Ende April eine Auswahl seiner Werke im Café Giardino des Regionalen Pflegeheims an der Seeblickstrasse 3 in Romanshorn aus. Das Café ist jeweils Montag bis Freitag, von 8 bis 17 Uhr sowie am Samstag und Sonntag, von 14 bis 17 Uhr, geöffnet.

**Weltberühmter Pferdema-ler •** Heinz J. Berchtold, gelernter Restaurateur und Kirchenma-ler, später bei der Polizei und der kantonalen Verwaltung tätig, hat sich vor 14 Jahren einen Traum erfüllt. Seither widmet sich der berühmte Pferdema-ler beruflich nur noch der Malerei. Vielbeachtete Ausstellungen sowie zahlreiche Preise und Auszeichnungen im In- und Ausland zeugen von seinem grossen Erfolg. Endlich stellt er wieder einmal in seinem Heimatkanton aus. Gegen 100 Besucherinnen und Besucher erwiesen dem Pferdema-ler

an der Vernissage im Regionalen Pflegeheim Romanshorn die Ehre. Heimleiterin Esther Wolfensberger begrüsst die erfreulich grosse Schar und übergab dann für die Laudatio das Wort an Peter Höltschi, Romanshorne Gemeinderat für das Ressort Kultur und Freizeit. Auf sympathische Art und Weise stellte er den

Werdegang von Heinz J. Berchtold und sein Schaffen vor. 1946 geboren, in kleinbäuerlichen Verhältnissen in Reuti bei Mettlen aufgewachsen, fiel die malerische Begabung des kleinen Heinz schon früh auf. Kein Wunder,

*Fortsetzung auf Seite 23*



# RAIFFEISEN

## 100 Jahre Vertrauen schafft Zukunft

# Romanshorner Agenda

### 24. Februar bis 2. März 2012

#### – Ausleihzeiten Gemeindebibliothek:

- Dienstag 14.00–18.00 Uhr
- Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
- Freitag 09.00–11.00, 14.00–19.00 Uhr
- Samstag 10.00–12.00 Uhr

#### – Ausleihzeiten Ludothek

- Dienstag 15.30–17.30 Uhr
- Freitag 15.30–17.30 Uhr
- Samstag 09.30–11.30 Uhr
- Während den Schulferien bleibt die Ludothek geschlossen.

- jeden Montag ab 18.30 Uhr Boulespielen am Hafen
- Bilderausstellung Faszination Pferde, Pflegeheim, Seeblickstrasse 3, Regionales Pflegeheim
- Vorverkauf Ferienpass Pro Juventute, Bibliothek/DROPA Drogerie, Ferienpass Pro Juventute

#### Freitag, 24. Februar

- 19.30–22.30 Uhr, WALK THE LINE, Aula Kantonsschule Romanshorn, Verein Feines Kino
- 19.30 Uhr, FTV Generalversammlung, Saal Reg. Pflegeheim Romanshorn, Frauenturnverein Romanshorn
- 20.30–23.30 Uhr, Anne Czichowsky Quintett Mainstream Jazz, Panem Romanshorn, Panem's Friday Night Music

#### Samstag, 25. Februar

- 11.00–13.30 Uhr, Suppentag, Kirchgemeindehaus Romanshorn, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 14.30–19.15 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle, HCR
- 19.15–22.30 Uhr, Fondueschiff, Romanshorn, SBS Schifffahrt AG

#### Sonntag, 26. Februar

- 10.00–17.00 Uhr, OpenDays in der autobau Erlebniswelt, autobau Erlebniswelt
- 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museums-gesellschaft Romanshorn

#### Dienstag, 28. Februar

- 20.15–22.30 Uhr, Die Kinder vom Napf, Aula Kantonsschule Romanshorn, Verein Feines Kino

#### Mittwoch, 29. Februar

- 14.30–16.30 Uhr, Pensionierten-Treffen des Romanshorner Gemeindepersonals, Restaurant «Schiff», Pensioniertes Gemeindepersonal

#### Donnerstag, 1. März

- 20.00–22.00 Uhr, SVP-Stamm, Romanshorn EZO, SVP Region Romanshorn

#### Freitag, 2. März

- 8.00–11.00 Uhr, Wochemmarkt, Allee-/Rislenstrasse
- 18.00 Uhr, Ökum. Weltgebetstag, Alte Kirche, Kath. Pfarrei Romanshorn

**Einträge für die Agenda direkt über die Website der Gemeinde Romanshorn eingeben oder schriftlich mit Art der Veranstaltung, Zeit, Ort und Veranstalter an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, melden. Es werden nur Veranstaltungen aufgenommen, welche in Romanshorn stattfinden oder durch Romanshorner Vereine, Organisationen etc. organisiert werden.**



**Freitag, 24. Februar:** 16.30 Uhr, Fritigshüsli. 19.30 Uhr, churchpoint.

**Samstag, 25. Februar:** 11.00–13.30 Uhr, Suppentag mit Referat um 11.30 Uhr. Kuchenspenden sind herzlich willkommen.

**Sonntag, 26. Februar:** 9.30 Uhr, Ökumenischer Familiengottesdienst in Romanshorn. Thema: Ich sehe was, was du auch siehst. Vorbereitungsteam: Pfrn. Martina Brendler, Pastoralassistent Stefan Günter, Vreni Arn und Pia Zweili. Mit Kinderprogramm.

**Dienstag, 28. Februar:** 19.45 Uhr, Probe Kirchenchor.

**Mittwoch, 29. Februar:** 15.00 Uhr, Heimgottesdienst, Pflegeheim. 17.15 Uhr, Meditation.

**Donnerstag, 1. März:** 9.00 Uhr, Frauezmorge. 10.00 Uhr, Heimgottesdienst, Bodana. 19.45 Uhr, Probe Projekt-Kantorei, Kirche Romanshorn. 20.00 Uhr, Frauegspröch.

**Weitere Angaben:** [www.refromanshorn.ch](http://www.refromanshorn.ch)

# SEEBLICK

Ärztliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

## Feuer für Ihren Verkauf.

Mit einem Seeblick-Insert erreichen Sie alle 6000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos  
Strobele Kommunikation, 8590 Romanshorn  
Telefon 071 466 70 50, [www.strobele.ch](http://www.strobele.ch)

### Kultur & Freizeit

Fortsetzung von Seite 22

das er nach der Schulzeit nicht in die väterlichen Fussstapfen treten wollte, sondern eine kreative Ausbildung bevorzugte. Bis er dann allerdings seinen grossen Traum, von der Malerei leben zu können, verwirklichen konnte, vergingen Jahrzehnte. In dieser Zeit hat er seine Malerei perfektioniert.

Heute lebt und arbeitet Heinz J. Berchtold zusammen mit seiner Frau Margrith und seinen zwei Pferden in einem idyllischen Herrschaftshaus mit Stallungen in Schönholzerswilten, wenn er nicht gerade eine Einladung irgendwo in Europa annimmt.

**Zum Leben erweckt** • Das Können von Heinz J. Berchtold fällt dem Betrachter seiner Werke sofort ins Auge. Seine 43 in Romanshorn ausgestellten Werke bestechen durch ihre Dynamik und Lebendigkeit sowie der Liebe zum Detail. «Beim Betrachten wähnt man sich mitten unter Pferden, meint ihren Geruch wahrzunehmen, scheint ihr Schnauben und ihre trommelnden Hufe zu hören – Heinz J. Berchtold erweckt seine edlen Vierbeiner mit der Kraft seines Könnens zum Leben», beschrieb Laudator Peter Höltschi seine Entdeckungen. Heinz J. Berchtold genießt in Pferde- und Kunstkreisen weit über die Landesgrenzen hinaus einen hervorragenden Ruf.

Der grosse Erfolg habe ihn in seiner angenehmen und bescheidenen Wesensart aber nicht verändert. Er sei der sympathische Zeitgenosse geblieben, der es sich verbiete, Künstler genannt zu werden. Dazu meint Berchtold selber: «Ich bin einfach nur ein freischaffender Pferdemaier, ein Kunsthandwerker, der eine möglichst gute Arbeit abliefern will.»

Dass ihm dieses Unterfangen immer wieder gelingt, können Kunst- und Pferdefreunde noch bis Ende April im Pflegeheim Romanshorn mit eigenen Augen erfahren. ●

Peter Mesmer

**Wir gründen Ihre Firma**  
**[www.wbc-center.ch](http://www.wbc-center.ch)**  
 WBC business center & Treuhand GmbH 071 460 04 14



**Frenicolor** GmbH  
 Ihr Malerfachbetrieb

Seestrasse 4  
 8599 Salmsach  
 Tel: 071 446 83 33  
 Nat: 079 209 26 36

...denn nur anstreichen kann jeder, malen hingegen will gelernt sein.



**TOTALER AUSVERKAUF**  
 WEGEN GESCHÄFTSAUFLÖSUNG

BOUTIQUE **IRINA** GESCHENKE

auf sämtliche Artikel  
**70% Rabatt**  
 letzte Tage, letzte Prozentel

Bahnhofstrasse 10, 8590 Romanshorn  
 Telefon/Fax 071 463 40 94  
 boutique-irina@bluewin.ch



**Tiefere Heizkosten**

Bis Ende Jahr  
 übernehmen wir 10 Prozent  
 Ihres Biogas-Aufpreises.

**100 Jahre, wir feiern,  
 Sie profitieren!**



**erdgas** Gasversorgung Romanshorn AG

Egnacherweg 6b, Postfach 233, 8590 Romanshorn,  
 Telefon 071 466 60 10, [www.100jahre-gvr.ch](http://www.100jahre-gvr.ch)



Telefon 071 463 28 28  
[www.karoag.ch](http://www.karoag.ch)

**KARO**  
 Kabelfernsehen Romanshorn AG

**Zeit, Geld und Nerven sparen**

**Tripleplay:**  
 Grenzenlos surfen.  
 Grenzenlos fernsehen.  
 Grenzenlos telefonieren.

**Schon ab Fr. 59.-  
 pro Monat**



**Jubiläum**  
 Der Raiffeisensteg in Egnach

**100 Jahre** Vertrauen schafft Zukunft

**RAIFFEISEN**  
 Neukirch-Romanshorn

Telefon 071 474 74 44  
[www.raiffeisen.ch/neukirch-romanshorn](http://www.raiffeisen.ch/neukirch-romanshorn)